

WOCHENSPIEGEL

KYRITZ | WITTSTOCK

kostenlos an 23 750 Haushalte | Ausgabe 5 | Sonnabend, 1. Februar 2025

Anträge auf Vereinsförderung

KYRITZ. Ab sofort bis 31. März können bei der Stadt Kyritz Anträge auf Vereinsförderung 2025 gestellt werden. Nach den Richtlinien werden insbesondere die Jugendarbeit und die Betriebskosten für die Vereinsräume bezuschusst. Vereine erhalten 20 Euro für jedes Vereinsmitglied unter 18 Jahren. Vereine, bei denen mindestens ein Viertel der Mitglieder Kinder oder Jugendliche sind, erhalten sogar 45 Euro. Mit dieser Förderung der Jugendarbeit sollen soziale, sportliche und kulturelle Angebote der Vereine für junge Menschen unterstützt, die Zukunft der Organisation gesichert und so auch die Lebensbedingungen für Familien verbessert werden.

Als Grundförderung erhalten die Vereine bei bis zu 50 Mitgliedern 100 Euro, bei bis zu 100 dann 150 Euro und bei mehr als 100 Mitgliedern 200 Euro. Bei Vereinsjubiläen, deren Jahreszahl auf 0 endet, werden 100 Euro gezahlt. Der Zuschuss wird ab dem zweiten Jahr nach Gründung gezahlt. Voraussetzung ist die Ansässigkeit in Kyritz oder einem Ortsteil und, dass Kassenberichte und Jahresabschlüsse vorlegt werden. Ausgezahlt wird die Förderung bis 30. Juni.

Einzureichen sind die Antragsformulare bei der Stadt Kyritz, Christian Boldt, Marktplatz 1, Email boldt@kyritz.de, Tel. 033971/85260. WS

Stammtisch erst am 13. Februar

KYRITZ. Der wegen Krankheit am 23. Januar ausgefallene Kulturstammtisch findet jetzt am Donnerstag, dem 13. Februar, ab 18 Uhr in Bluhms Hotel und Restaurant am Markt in Kyritz statt. Hauptthema wird die Veranstaltungsplanung inklusive der Vorbereitung des Altstadtfestes am letzten Juni-Wochenende sein. Für den Kulturstammtisch ist eine Anmeldung nötig. Diese nimmt das Kultur- und Tourismusbüro unter Tel. 033971/85255 oder E-Mail kultur@kyritz.de entgegen.

Kulturstammtische werden in Kyritz seit 2015 veranstaltet. Viele Projektideen wurden in den zurückliegenden Jahren auf den Weg gebracht und insbesondere mit Unterstützung der Kulturförderung umgesetzt. WS

HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/28 40 404

Leserservice:
03391/45 75 34

redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de



„Eine Investition in unser aller Zukunft“

Am 20. Januar erfolgte der erste Spatenstich für den Erweiterungsbau der Wittstocker Rettungswache – Investiert werden 1,4 Millionen Euro

WITTSTOCK/DOSSE. Eine gute Nachricht kommt aus Wittstock: Dort können nun die Bauarbeiten für den Ausbau und die Modernisierung der bestehenden Rettungswache losgehen. 2024 hatte bereits der Kreistag Ostprignitz-Ruppin trotz knapper Haushaltsmittel den Weg für den dringend benötigten Um- und Erweiterungsbau in der Meyenburger Chaussee frei gemacht. Darüber freuen dürften sich vor allem die Notfallsanitäter. Bei Notfällen sind sie rasch zur Stelle, sie retten Leben und stellen im Rahmen ihrer Einsätze unter anderem eine medizinisch fachgerechte Versorgung sowie Betreuung der Patienten bis zur Einlieferung ins Krankenhaus sicher.

Im Landkreis Ostprignitz-Ruppin sichern rund 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der PRO Klinik Holding GmbH verteilt auf neun Rettungswachen und drei Notarztstandorte die Bereitschaft für diesen im wahrsten Sinne des Wortes lebenswichtigen Dienst.

Die Besonderheit bei der Wittstocker Rettungswache besteht darin, dass sie zugleich auch Lehrrettungswache ist. Das bedeutet: Hier wird das Personal aus- und fortgebildet, das sich dann bei den Einsätzen mit hochwertiger Medizintechnik sowie modernen Rettungsfahrzeugen auskennen und dabei eine entsprechend große Verantwortung übernehmen

muss. Umso wichtiger ist es, dass die Bedingungen am Ausbildungsstandort so optimal wie möglich sind und den Erfordernissen gerecht werden. Weil dies am Standort Wittstock zuletzt nicht mehr der Fall war, musste gehandelt werden.

Am 20. Januar wurde offiziell erstmals zur Schaufel gegriffen: Gemeinsam mit der Kreis-

jetzt richtig los. Landrat Ralf Reinhardt: „Ich bin sehr froh und glücklich, dass wir dieses für uns alle wichtige Projekt zusammen mit regionalen Firmen in Angriff nehmen können. Wir schaffen damit einen hohen Wert für Ostprignitz-Ruppin, für alle Menschen, die in unserer Region leben. Jeder und jede kann jederzeit in eine Notfallsituation kommen, in der schnelle und kompetente Hilfe erforderlich ist, um Leben zu retten. Das leisten unsere Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitäter rund um die Uhr, setzt aber auch eine Aus- und Weiterbildung unter bestmöglichen Bedingungen voraus. Diesen Rahmen wollen wir mit diesem Bauprojekt schaffen und damit auch Anreize für künftige Notfallspezialisten setzen, ihre Ausbildung bei uns in Ostprignitz-Ruppin zu absolvieren. Die voraussichtlichen Baukosten von aktuell etwa 1,4 Millionen Euro sind eine Investition in unser aller Zukunft.“

Mit dem künftigen Erweiterungsbau und dem Umbau des bisherigen Gebäudes dürften die bestehenden Defizite der Vergangenheit angehören. Derzeit herrscht in der Wittstocker Rettungswache nämlich noch akuter Platzmangel, ein qualitätsgerechter Fort- und Ausbildungsraum ist beispielsweise nicht vorhanden. Es fehlen Umkleide- und Ruheräume für den künftigen Personal-

Beim ersten Spatenstich für den Erweiterungs- und Umbau der Wittstocker Rettungswache am 20. Januar: Architekt Uwe-Karsten Scholz aus Kyritz, Wittstocks Bürgermeister Philipp Wacker, Rettungsassistent Frank Baumann, Landrat Ralf Reinhardt, PRO-Klinik-Holding-Geschäftsführer Alexander Lottis, Kreistagsvorsitzende Sigrid Nau und Rettungsdienstleiter Thomas Bruns (v. l.).
Foto: LK OPR/Alexander v. Uleniecki

Ausbildungs- und Verbrauchsmaterialien für den täglichen Dienst müssen bislang in einem angemieteten Container auf dem Grundstück der Rettungswache gelagert werden.

Mit dem neuen Anbau an das bisherige Dienstgebäude werden ein Umkleidebereich mit 56 Umkleideplätzen für Männer sowie ein Umkleidebereich mit zwölf Plätzen für Frauen geschaffen. Geplant sind darüber hinaus ein Sanitärebereich mit Toiletten, Waschtischen und Duschen. Zusätzlich entstehen Lagerräume. Der ehemalige Umkleidebereich im Bestandsgebäude wird zu einem Schulungsraum mit 18 Plätzen umgebaut. Auf dem Gelände der Rettungswache wird zudem ein Parkplatz mit 20 Pkw-Stellplätzen errichtet. Zu einem späteren Zeitpunkt könnte das Gebäude auch mit einer PV-Anlage ausgestattet werden.

Mit der Fertigstellung des Anbaus wird für Ende des Jahres gerechnet. Im Anschluss daran erfolgen die Umbau- und Sanierungsarbeiten im Bestandsgebäude. Die Gesamtfertigstellung der um- und ausgebauten Rettungswache Wittstock ist schließlich für das zweite Quartal 2026 vorgesehen. WS

Prüfung der Grabsteine

KYRITZ. Am Donnerstag, dem 20. März, wird auf den Friedhöfen in den Kyritzer Ortsteilen durch die Firma BSK – Beratung & Service für kommunale und kirchliche Träger aus Hennigsdorf die Prüfung von Grabmalen auf deren Standfestigkeit auf den Anlagen durchgeführt. Geplant ist dabei dann folgender Ablauf:

1. Teetz, Fretzdorfer Straße 22, 13 Uhr
2. Ganz, Dorfplatz/Waldweg, 13.10 Uhr
3. Lellichow, Lellichower Chaussee 35, 13.20 Uhr
4. Bork, Borker Straße, Backhaus, 13.30 Uhr
5. Rehfeld, Rehfelder Friedensstr. 15, 13.50 Uhr
6. Berlitt, Kyritzer Allee/An der Bahn, 14 Uhr
7. Holzhausen, Zernitzer Straße 7, 14.20 Uhr

Die Anfangszeiten können sich aufgrund der auf vorherigen Friedhöfen vorgefundenen Verhältnisse geringfügig verändern. WS

„Ich bin sehr froh und glücklich, dass wir dieses für uns alle wichtige Projekt zusammen mit regionalen Firmen in Angriff nehmen können.“

Ralf Reinhardt
Landrat

tagsvorsitzenden Sigrid Nau, Wittstocks Bürgermeister Philipp Wacker (CDU), PRO-Klinik-Holding-Geschäftsführer Alexander Lottis sowie weiteren Gästen durfte Landrat Ralf Reinhardt (SPD) den Startschuss für diese wichtige Sanierungsmaßnahme geben. Mit dem feierlichen ersten Spatenstich gehen die Bauarbeiten in der Meyenburger Chaussee

ACHTUNG EINSCHÜLER!
MEIN ERSTER SCHULRANZEN
BERATEN • ANPROBIEREN • MITNEHMEN
WO?
SCHREIBBAREN
MANUELA KNUTH
KARL-MARX-STRASSE 82
16816 NEURUPPIN
(NEBEN DER FONTANEBUCHHANDLUNG)
WANN?
15.02.2025
9-14 UHR
BITTE TERMIN BUCHEN!
school mood
ergobag
DERDIEDAS
KEINE ZEIT? KEIN PROBLEM!
ZUSÄTZLICHE RANZENBERATUNG UND ANPROBE KANN NACH TERMINVEREINBARUNG JEDEN FREITAG UND SAMSTAG BIS ENDE APRIL GEBUCHT WERDEN!
MOBIL: 0179 / 488 61 39

039387/721287
in
SEAT HAVELBERG CUPRA
NEUWAGEN
GEBRAUCHTWAGEN
Meisterwerkstatt
kostenloser HOL- UND BRINGSERVICE
Autohaus Rauhöft GmbH
Genthiner Str. 18
39539 Havelberg
<https://rauhoeft-havelberg.de/>

Sun Solar
Ihr regionaler Partner für Photovoltaik
Info's unter **033977 506621**

TAG der Beratung & Informationen
- PV zum anfassen -
Am **1. März 2025** von **10 - 16 Uhr**
Veranstaltungsort
16866 Groß Welle • Groß Weller Strasse 34

SOLAR Prignitz
Ihr regionaler Partner für Photovoltaik
Info's unter **033977 506639**

BalkonKraftWERK XL 800 Watt ab 425,-€
BalkonKraftWERK XXL 800 Watt m. Batterie ab 1.299,-€

• 4,25 kWp PV Anlage 4,6 kW & 5,64 kWh Speicher ab 10.900,-€
• 4,25 kWp PV Anlage 5,0 kW & 8,64 kWh Speicher ab 12.977,-€

• 6,7 kWp PV Anlage 12 kW & 8,64 kWh Speicher ab 15.457,-€
• 6,7 kWp PV Anlage 12 kW & 13,98 kWh Speicher ab 17.257,-€

BUCHTIPP

Glück bedeutet für jeden etwas anderes



Cover: Verlag

chen durch Diskussionen am Familientisch und im Freundeskreis der jungen Leute, einer engen, intimen Gemeinschaft, die jäh auseinanderbricht. In den Nachrichten ist von Breshnew, Andropow, Tschernenko und Gorbatschow die Rede, in ihren Gedanken geht es um Lermontow und Freddy Mercury, Bulgakow und Queen, um Hamlet und immer wieder um Anton Tschechow und seinen Kirschgarten.

Die spannende Handlung wird umrahmt von der russischen Heimat, den Birkenwäldern, dem Duft der Osterkuchen, der Apfelplantage und den Erinnerungen der Alten. Dinge, die man auch dann mitnimmt, wenn man sein Land verlässt. Im zweiten Teil des Romans blickt die Ich-Erzählerin, die ebenso wie die Autorin in den USA lebt, auf die Entwicklung in Russland bis zum Jahr 2022 und kann so auch die Aggressionspolitik unter Putin in die familiäre Diskussion einbeziehen und bewerten, aus einem ganz persönlichen Blickwinkel, der wiederum den Bogen zu den Idealen und Erfahrungen der Jugendzeit spannt.

Man kann diesen Roman als Erleben einer Jugend in einem zerfallenden Staat lesen. Für diejenigen, die die Sowjetunion vor 1990 näher kannten, vermittelt er zudem einen sehr klaren, schonungslosen Blick auf die Realität jener Gesellschaft, die den Kommunismus einst auf ihre Fahnen geschrieben hatte.

Gorcheva-Newberry, K.: Das Leben vor uns. Unionsverlag, 2022. (Taschenbuch). Die Schreibweise der Namen entspricht der deutschen Übersetzung von Claudia Wenner.

Die russische Seele, die Helden des Vaterländischen Krieges, die Aktivisten des kommunistischen Aufbaus, Perestroika und Romantik, Melancholie, schonungslose Brutalität im Alltag – all das begegnet uns in diesem Buch, dass die Geschichte von Anja und Milka erzählt, engsten Freundinnen, die vor allem zwischen ihrem 14. und 17. Lebensjahr sich selbst und die Welt um sich herum entdecken.

Dabei bewegen sie sich zwischen Komsomolversammlungen, Ferienfahrten, Partys, Sex und Alkohol. Sie suchen ihren Platz, ihren Weg in die Zukunft in einer Gesellschaft, die taumelnd ihrem Untergang entgegengeht, in der die Werte zusammenbrechen.

Immer in gesellschaftlichen Umbrüchen gibt es eine „verlorene Generation“, Kristina Gorcheva-Newberry erzählt von ihrer. In dem am Rande von Moskau spielenden Roman wird die große Politik gebro-

Mien leew Heimatdörp



Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! *Ihr Wochenspiegel-Team*

Wo een Buckmöll steiht
Mit Flögel, de de Wind rümdreht
Un wo upp sa'f'ge Wiesen weid'n de Köh,
Wo so wunnerschön
Kirschbohm un Flerer blöhn
Un melkt wärd mit groote Möh'
Vull de Emmer bet an Rand:
Da ligt mien Heimatdörp in't schöne Prignitzland.
Wo in Morgendau
De Voss slikt dörch Feld un Au
Un sich bemöht üm de Höhner,
Wo de Kuckuck röppt,
De Jäger den Rehbuuck dröppt
Un sien Hund lockt: "Kumm doch, mien Schöner!"
Bet he werrer fast is an Band:
Da ligt mien Heimatdörp in't schöne Prignitzland.
Wo mien Weeg hett stohn
Mien leew Öllern ut un in sünd gohn
To Wiehnachten uns mit Geschen'k' beschert.
Wo ick mien Hos toräten
As ick upp d' Schoolbank säten,
Dat Raken un Schriewen hew lehrt
Un stohn müsst inne Eck an d' Wand:
Da ligt mien Heimatdörp in't schöne Prignitzland.
Wo jerer plattdütsch snackt,
De Buersfrau ehr Brot gor backt,
Un sülwst is Bäckermeister un Geselln,
Wo noh'n irdschen Kummer
De Urgrotöllern liggn in deepen Schlummer,
Wo se dahn all mit kräftig Päär bestelln
Johr in, Johr ut ehr Land un Sand:
Da ligt mien Heimatdörp in't schöne Prignitzland.
Wo Rogg'n wärd säächt,
De Hawer wärd määcht,
Un de Austers de Garben tobind'n,
Wo de Kohlröben sackt,
Härwsttieds de Tüffeln rackt,
Un de Fraunslür Flass un Häär uppspinn'
Un wäb'n Hanndöker mit 'ne bunte Kant:
Da ligt mien Heimatdörp in't schöne Prignitzland.

Ernst Lindenberg, Freinsteen (ELF), 1928

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 1. FEBRUAR BIS ZUM 7. FEBRUAR

KINDER & JUGEND

Wittstock

Jugendzentrum „Alte Schlosserei“
Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

KURSE & WORKSHOPS

Wittstock

Treffpunkt Rübeler Vorstadt
Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handykurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916
Volkssolidarität
Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Mi.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

SENIOREN

Wittstock

Treffpunkt Rübeler Vorstadt
Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé **Volkssolidarität**
Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen, Skat und Rommé

SOZIALES

Wittstock

Bürgerhaus Dranse
Dranser Dorfstr.: **Mi.** 18 Uhr Tanzkurs Kreistänze und Standardtänze **Schwimmhalle im Freizeitzentrum**
Tel. 03394/433240, Rheinsberger Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr, **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet



Sie teilen sich Haus und Hütte

Marcelini und Oskar sind Herrchen und Hund, teilen alles und gehen gemeinsam durch dick und dünn ... und auch Gassi. Wobei es laut Oskar gar nicht so klar ist, wer hier wen an der Leine führt. Die Rollen sind jedoch klar verteilt: Oskar ist der, den es ins Rampenlicht zieht, und Marcelini darf ihn dabei auf den Arm nehmen, und für die eine oder andere Illusion mal runter lassen. Am Sonntag, dem 16. Februar, präsentieren „Marcelini & Oskar“ in Olafs Werkstatt in Neustadt (Dose) ihre Best-of-Show – eine einzigartige Varieté-Mischung aus Zauberkunst, Bauchreden, Comedy, Puppenspiel und Musik.

Seit vielen Jahren gastieren Hund und Herrchen in den Varietés und auf den Bühnen der Republik. In Olafs Werkstatt zeigen sie noch einmal die schönsten, lustigsten und zauberhaftesten Momente. Auch Stargäste werden erwartet, zum Beispiel der Travestiestar „Edna van de Flitterglitter“ aus Amsterdam. Die Show beginnt um 15 Uhr. Zuvor kann man ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen genießen. Da Oskar beim Erzählen manchmal etwas über die Stränge schlägt, ist der Eintritt erst ab zwölf Jahren erlaubt. Karten gibt es unter Telefon 033970/14423 oder online auf www.olafs-werkstatt.de
Text: WS, Foto: Marcus Geuß

KIRCHE

Groß Haßlow

Ev. Kirche Groß Haßlow Groß Haßlow Str.: **So.** 11 Uhr Gottesdienst

Heiligengrabe

Gemeindehaus Heiligengrabe **So.** 10.15 Uhr Gottesdienst

Holzhausen

Kirche Holzhausen

Lindenstr.: **So.** 9 Uhr Gottesdienst

Kyritz

St. Marienkirche Kyritz Johann-Sebastian-Bach-Str. 51: **So.**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Tornow

Ev. Kirche So. 14 Uhr Gottesdienst

Wittstock

Catharina-Dänicke-Haus Tel. 03394/402747, Gröperstr. 20: **So.** 9.30 Uhr Gottesdienst
Dorfkirche Zootzen Dorfstr. 3: **So.** 9.30 Uhr Gottesdienst

BERATUNG & HILFE

Wittstock

Familienzentrum „Elki“ Burgstr. 46: **Mo.** 14-18 Uhr, **Di., Do.** 10-18 Uhr, **Mi.** 13-16 Uhr Beratung, Unterstützung beim Homeschooling, Anmeldung unter Tel. 03394/404752 und 0152/01599212, zusätzliche telefonische Sprechzeiten: Mo 18-20 Uhr, Mi 11-13 Uhr
Kontakt- und Beratungsstelle der Awo Markt 8: **Sa.** 9.30-13 Uhr, **Di.** 10-18 Uhr, **Do.** 12-18 Uhr, **Fr.** 10-13 Uhr tel. erreichbar unter 03394/444213 und per E-Mail: kbs.wittstock@awo-opr.de, Mo und Mi Gesprächstermine.
Treffpunkt Rübeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 13-15 Uhr, **Mi.** 16-18 Uhr Selbsthilfwerkstatt

TOURIST-INFORMATION

Kyritz

Kultur- und Tourismusbüro Tel. 033971/85255, Maxim-Gorki-Str. 32: **Mo., Mi., Do.** 10-16 Uhr, **Di.** 10-17 Uhr, **Fr.** 9-14 Uhr geöffnet

Wusterhausen

Touristinformation Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr geöffnet

Alle Angaben ohne Gewähr

Tasten und Knöpfe

Das Finale der 26. Akkordeontage Rheinsberg findet am 9. Februar im Schlosstheater statt

RHEINSBERG. Vom 7. bis 9. Februar wird Rheinsberg zur Bühne für ein Instrument, das so vielfältig und faszinierend ist wie kaum ein anderes: das Akkordeon. Die 26. Akkordeontage Rheinsberg, organisiert vom Deutschen Harmonika-Verband, ziehen Musiker aus dem gesamten Bundesgebiet in die Stadt am Grienericksee. Workshops, Begegnungen und inspirierende Proben prägen die Veranstaltung – und gipfeln in einem kurzweiligen Abschlusskonzert am Sonntag, dem 9. Februar, ab 11 Uhr im Schlosstheater Rheinsberg.

Seit Jahrhunderten ist das Akkordeon fester Bestandteil zahlreicher Musikkulturen. Es verbindet Tradition und Moderne und schafft dabei eine Brücke zwischen Kontinenten und Genres. Ob im leidenschaftlichen Tango von Buenos Aires, in

der mitreißenden Volksmusik des Balkans, im irischen Reel oder im französischen Chanson – das Akkordeon hat überall seinen Platz gefunden. Es meistert jede Stilrichtung – sei es Klassik, Jazz, Pop oder sogar avantgardistische Neue Musik. Seine Klangpalette reicht von sanften, melancholischen Tönen bis zu kraftvollen, orchestralen Klangwelten.

Beim Konzert im Schlosstheater zeigen die Teilnehmer der Akkordeontage – unterstützt von den renommierten Dozenten Hans-Günther Kölz, Sa-

bine Kölz und Timofey Sattarov – die ganze Bandbreite des Instruments. Das Programm reicht von virtuos Solostücken über intime Kammermusik bis hin zu imposanten Darbietungen als Akkordeonorchester, wie man es selten live erlebt.

Seit ihrer Gründung im Jahr 1999 sind die Akkordeontage

eine feste Größe in der deutschen Akkordeonszene. Hier kommen Musiker aller Altersgruppen zusammen – von Kindern im Starterkurs bis zu erfahrenen Virtuosen – und tauschen sich über ihre Begeisterung für das Instrument aus. Neben der Vermittlung von Technik und Repertoire liegt der Fokus auf der künstlerischen Weiterentwicklung und der Förderung des Austauschs zwischen den Generationen. Das Abschlusskonzert bietet die Gelegenheit, die Ergebnisse dieser intensiven Arbeit live mitzuerleben. **WS**

Tickets: Musikkultur Rheinsberg, www.schloss-theater-rheinsberg.de, Tel. 033931/72117 (Mo bis Fr 10 bis 15 Uhr); Tourist-Information Rheinsberg, Tel. 033931/34940 oder E-Mail: info@tourist-information-rheinsberg.de

Die Rheinsberger Akkordeontage sind eine Plattform, die das Instrument in all seiner Vielfalt einem breiten Publikum näher bringt.
Foto: Adobe Stock/Volha Kliukina



HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN

Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Behördenruf: 115
Krankentransport: 0331/1 92 22
Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10
Apotheken: 0800/0 02 28 33
Frauenhaus und Frauenberatungsstelle: 03391/23 03
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22
Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe: 0173/43 84 47 2
Alzheimer-Beratungsstelle: 0180/3 22 45 22

Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Blutspenden: www.blutspende-nordost.de
www.drk-blutspende.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE
Ärzte: 116 117
Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG
EC- und Kreditkarten: 116 116

Alle Angaben ohne Gewähr.

IHRE MEDIABERATUNG

Verkaufsleitung
Christel Walter
Tel. 03877/92 32 0

Dorina Konert
Kyritz
03877/92 32 25
dorina.konert@wochenspiegel-brb.de

Christine Lorenz
Wusterhausen, Neustadt
Tel. 03391/45 75 27
christine.lorenz@maz-online.de

Ingo Scholz
Wittstock, Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt
info.prg@wochenspiegel-brb.de

Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel
Karl-Marx-Straße 64
16816 Neuruppin
Telefon: 03391/45 75 34
Fax: 03391/45 75 32
info.opr@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag
Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung
Ingo Höhn

Verkaufsleitung
Christel Walter

Mediaberatung
Christine Lorenz, Ingo Scholz

Redaktion
Dr. Ute Sommer (verantwortl.)

Newsdesk
Dominik Bahgat (db)
redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb
MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

Druck
Pressdruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandenburg/
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage: 23 750

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

BVDA
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

ADA
Aufgabendruck der Anzeigenblätter
BVDA

Mehr als 400 Gäste waren dabei

Vielfältiges Programm beim Neujahrsempfang der Stadt Wittstock / Dosse

WITTSTOCK/DOSSE. Mehr als 400 Gäste nahmen am 16. Januar am Neujahrsempfang der Stadt Wittstock teil. Jeder Besucher wurde durch den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung, Burkhard Schultz, und Bürgermeister Philipp Wacker (CDU) am Einlass persönlich begrüßt. Neben Bürgerinnen und Bürgern aus der Stadt Wittstock und den Ortsteilen nahmen auch zahlreiche Vertreter aus Politik und Wirtschaft an der traditionellen Veranstaltung teil. Unter den Gästen befand sich mit Baris Karabacak auch der Bürgervorsteher der Partnerstadt Uetersen. Er erinnerte mit seinem Gastgeschenk an die partnerschaftliche Verbindung der beiden Orte, die 2025 ihr 35-jähriges Bestehen feiert. In seiner Rede wagte Bürgermeister Philipp Wacker einen Ausblick auf die kommenden zwölf Monate. Im Mittelpunkt standen dabei die weitere Entwicklung sowie bevorstehende Aufgaben für Verwaltung, Politik und die Bürger der Stadt sowie der Ortsteile.

Mit der Ehrenmedaille der Stadt Wittstock wurden beim Neujahrsempfang Irmgard Ritzmann aus Zootzen und Wolfgang Ramin aus Groß Haßlow ausgezeichnet. Beide erhielten damit die Anerkennung für ihre langjährige Tätigkeit als Ortsvor-

steher und die damit verbundenen besonderen Verdienste und Aufwendungen. Die Auszeichnung hatten die Wittstocker Stadtverordneten bereits im vergangenen Jahr beschlossen.

Das musikalische Programm beim Neujahrsempfang gestalteten Solisten der Kreismusikschule Ostprignitz-Ruppin, die mit ihren Beiträgen für Stimmung sorgten und reichlich Applaus ernteten. Umrahmt wurde die Veranstaltung zudem von Auftritten der Tanzschule Schier/Rösel. Die Gäste vertieften sich nach dem Programm bei Imbiss und Getränken in Gespräche. Viele Besucher nutzten auch die Gelegenheit, sich die neue Einsatz-Drohne der Wittstocker Feuerwehr erklären zu lassen. **WS**

Die Städtepartnerschaft zwischen Wittstock und Uetersen wird in diesem Jahr 35 Jahre alt. Baris Karabacak, Bürgervorsteher von Uetersen (l.), hatte ein passendes Geschenk dabei.
Fotos: Stadt Wittstock



Mit der Ehrenmedaille der Stadt wurden Irmgard Ritzmann aus Zootzen und Wolfgang Ramin aus Groß Haßlow ausgezeichnet.



Jeder Gast wurde persönlich begrüßt.



Digital-Sprechstunde und Bibliothek vor Ort

KYRITZ. Am Montag, dem 3. Februar, findet von 14 bis 15 Uhr die monatliche Digital-Sprechstunde der Stadtbibliothek Kyritz statt. Hier werden Fragen rund um Smartphone, Tablet und E-Book-Reader beantwortet. Bei der kostenlosen Runde geht es um Fragen wie: Wie richte ich mein Gerät ein? Wie kann ich Apps installieren? Wie kann ich E-Books ausleihen? Sie wer-

den von Ehrenamtlerin Katrin beantwortet. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Am Donnerstag, dem 6. Februar, ist die Stadtbibliothek vor Ort in Kyritz-West zu Gast. Von 10 bis 11 Uhr stellt Leiterin Silka Laue im Welt-Raum in der Perleberger Straße 39a Bücher vor und beantwortet Fragen zur Bibliothek. Für den Termin ist keine Voranmeldung nötig. **WS**

Pferdepraxis Giesensdorf

Tierärztin und Pferdewirtschaftsmeisterin Jana Scheffel

Wir bieten haustierärztliche Versorgung, Notdienst, Bestandsbetreuung im Raum Prignitz und Kyritz

Sprechzeiten Mo-Do 8-18Uhr, für Notfälle sind wir 24h tgl. erreichbar.
Notdiensthandy: 01624355276

IHRE NEUE WOHNIDEE?
...finden Sie in unseren Anzeigen.

WOCHENSPIEGEL-IMMOBILIENMARKT

Gasthof Zur Eiche Schönermark

ALL YOU CAN EAT
am 16.02.2025, ab 12 Uhr
Es gibt verschiedene Fleischsorten mit verschiedenen Beilagen.
19,90 € pro Person

Nur mit Voranmeldung
Tel: 033973 52192 / 01745133045

Keine Langeweile in den Ferien

Die Stadtbibliothek Kyritz hält verschiedene Angebote für die Ferienzeit bereit

KYRITZ. Für die kommenden Winterferien hat das Team der Kyritzer Bibliothek ein buntes Programm vorbereitet:

Am Dienstag, dem 4. Februar, findet von 9.30 bis 11 Uhr der **Ferienworkshop „Erstes Programmieren mit dem Ozobot“** statt. Hier lernen Kinder im Alter von neun bis zwölf Jahren kleine Ozobot-Roboter mit Hilfe von Farbcodes zu programmieren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Bibliothek lädt ein: Einfach vorbeikommen, neugierig sein und ausprobieren! Der Eintritt ist frei.

Ebenfalls am Dienstag findet von 15.30 bis 16.30 Uhr der **offene Gaming-Treff** für Kinder und Jugendliche ab acht Jahren statt. Zum Zocken gibt es eine Nintendo Switch und eine PS 4. Beide Veranstaltungen sind kostenfrei.

Da die Plätze begrenzt sind, ist eine Voranmeldung erforderlich: Tel. 033971/85278 oder bibliothek@kyritz.de.

Am Donnerstag, dem 6. Februar, findet von 9.30 bis 11 Uhr ein **Kreativ-Vormittag für Grundschul Kinder** statt. Es



können Freundschaftsarmbänder, Buttons oder etwa Lesezeichen gebastelt werden. Hierfür sind 2 Euro für das Bastelmaterial zu bezahlen. Voranmeldung erforderlich: Tel. 033971/85278 oder bibliothek@kyritz.de.

Am Freitag, dem 7. Februar, 2025 gibt unter dem Motto „Schnäppchen zum Winter“ einen großen **Bücherflohmarkt**. Zu den Öffnungszeiten der Bibliothek kann nach Romanen, Krimis, Sach- und Kinderbüchern gestöbert werden. Im Angebot sind ebenso Hörbücher, DVDs, Puzzles und Gesellschaftsspiele. Und weil Winterferien sind, kostet jedes Kinderbuch nur 1 Euro.

Zudem läuft in den Ferien noch die Aktion zum „Internationalen Puzzletag“ am 29. Januar. Bis zum 7. Februar liegen in der Leselounge zwei 1000-Teile-Puzzle bereit. Hier kann nach Herzenslust zu den Öffnungszeiten gepuzzelt werden. **WS**

Die Kyritzer Stadtbibliothek lädt zu einem Ferienprogramm ein. Foto: Stadtbibliothek Kyritz

Aktionstag Venengesundheit

Donnerstag, 20. Feb. 2025
09:00 bis 15:00 Uhr

Machen Sie bei uns einen Venenfunktionsstest*

20% Rabatt auf den Privatpreis oder Erlass des Privatanteils bei:

- Kompressionsstrümpfe (Rundstrickbereich)
- Anziehhilfen

20% Rabatt beim Kauf von:

- Hautpflegeprodukten

**Jetzt gleich anmelden!*

Ihr Sanitätshaus in Meyenburg

Die Angebote gelten am Aktionstag in der angegebenen Filiale.

Meyenburg
Pritzwalker Str. 1
16945 Meyenburg
033968 50 62 92

STOLLE
stolle-ot.de

MEHR ALS NUR BLUMEN SCHENKEN?
...mit unseren Familienanzeigen.

Ob zum Valentinstag, Muttertag oder anderen glücklichen Anlässen, eine Grußanzeige im Wochenspiegel macht immer Freude.

Wir beraten Sie gern:
0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

WOCHENSPIEGEL-GRUSSANZEIGEN

Einladung zur Info-Woche
Mo. 10.02. - Fr. 14.02.2025 von 10 - 17 Uhr

Küchen: In vielen Haushalten stehen Küchen, die in die Jahre gekommen oder nicht mehr zeitgemäß sind, deren Kern aber noch gut erhalten ist. Anstatt viel Geld in eine komplett neue Küche zu stecken – nur weil einem eventuell Farbe oder Design nicht mehr gefallen – lohnt sich eine Küchenmodernisierung vom Spezialisten. Denn mit neuen Fronten und modernen Griffen lässt sich das Aussehen einer Küche ganz einfach verändern.

Gleittüren: Wie schafft man mehr Platz und Ordnung? Das Portas-Gleittürensystem mit flexibler Schienenführung nutzt den Raum optimal und erfüllt individuelle Gestaltungswünsche. Ob Wand-zu-Wand, unter Dachschrägen, als Raumteiler oder begehrter Kleiderschrank – jeder Zentimeter wird effizient genutzt. Ohne aufwendige Umbauten passt sich das System nahtlos an jede Einrichtung an und wächst mit veränderten Anforderungen.

PORTAS 1974 — 50 YEARS — 2024
PORTAS Fachbetrieb M & M Renovierungs GmbH
Milower Straße 7 | 14727 Premnitz/Havelaue
03386 - 28 05 98 | merten.portas.de

PLAMECO SPANNDÉCKEN

Spanndecke – immer die beste Wahl

Schluss mit langweiligen Decken! Entscheide Dich für eine Spanndecke, die unter Deine alte Zimmerdecke gespannt wird. Das dauert nur 1 Tag, große Möbel bleiben stehen, die Decke hält jahrelang und wertet jeden Raum auf. Es gibt sie weiß, farbig und im Motivdruck. Gern auch mit Beleuchtung, Infrarotheizung und Akustikoptimierung. Denkst Du jetzt: „Wenn ich das gewusst hätte ...“? Dann komm in unsere Plameco-Ausstellung, staune und lass Dich beraten.

Mehr Ambiente, mehr Komfort – Plameco.

Komm vorbei! Infowoche
10. bis 14.02.2025
10:00 - 17:00 Uhr

Mit Infrarot-Spanndeckenheizung

Plameco Spanndecken
Milower Str. 7
14727 Premnitz/Havelaue
03386 - 21 17 97
plameco.de



Faszinierende Natur

Die meisten insektenfressende Pflanzen benötigen nährstoffarme Erde

Kennen Sie Charles Darwin? Der englische Naturforscher beschrieb als Erster die Mechanismen von insektenfressenden Pflanzen. Nicht nur Kinder sind von Venusfliegenfalle, Sonnentau und Kannenpflanze als lebendigen Mitbewohnern fasziniert, sondern auch Liebhaber von Exotischem und Ausgefallenem. Am 12. Februar bietet der internationale Darwin-Tag einen schönen Anlass, eine insektenfressende Pflanze in der gut sortierten Einzelhandels-gärtnerei zu kaufen, so die Experten des Bundesverbandes Einzelhandelsgärtner (BVE).

Bekannt ist Charles Darwin vor allem als Begründer der Theorie zur natürlichen Selektion. Doch er war auch ein Pionier in der Erforschung von insektenfressenden Pflanzen. Als erster Biologe untersuchte er systematisch ihre Funktionsweise. 1875 veröffentlichte Darwin ein Buch, in dem er beschrieb, mit welchen Me-

chanismen Pflanzen tierische Nahrung einfangen und verdauen können. Die Venusfliegenfalle (Dionaea muscipula) nutzt spezialisierte Blätter als „Fallen“, die schnell zuschnappen, wenn ein Insekt die empfindlichen Drüsen auf der Blattoberfläche berührt. Der Sonnentau (Drosera) hat klebrige, tentakelartige Auswüchse, die Insekten anlocken und festhalten. Anschließend wird die Beute durch die Blätter umschlungen und verdaut. Mit einer schleimigen Substanz sind die röhrenförmigen Blätter der Kannenpflanze (Nepenthes) gefüllt. Insekten werden durch Nektar angelockt, fallen in die Röhren hinein und werden dann von Enzymen zersetzt.

Die meisten fleischfressenden Pflanzen benötigen nährstoffarme Erde und sollten normalerweise auch nicht zusätzlich gedüngt werden. Auch das Gießwasser sollte nährstoff- und kalkarm sein. Weiches Wasser, etwa Regenwasser, ist hier empfehlenswert. Bei der

Standortwahl sollte auf genügend Licht geachtet werden. Die optimale Luftfeuchte unterscheidet sich bei den einzelnen Pflanzengattungen, trockene Heizungsluft mögen sie aber alle nicht. Ein Hygrometer zum Messen der Luftfeuchte kann hier helfen. Fleischfressende Pflanzen können nicht nur gegessen, sondern auch mit einem kleinen Insekt „gefüttert“ werden.

Auch fast 150 Jahre nach der Erforschung durch Darwin können sich Menschen noch für das außergewöhnliche und mysteriöse Verhalten von Pflanzen begeistern, sich von Tieren zu ernähren. Darwin vermutete, dass diese Pflanzen ihre besonderen Fähigkeiten entwickelt haben, um in nährstoffarmen Böden zu überleben, in denen andere Nahrungsquellen knapp waren. WS

Insektenfressende Pflanzen wie Sonnentau (l.) haben auch fast 150 Jahre nach ihrer wissenschaftlichen Beschreibung durch den Naturforscher Charles Darwin nichts an ihrer Faszination verloren. Foto: GMH/BVE



Grünpflanzen steigern das Wohlbefinden

Im Winter, wenn draußen alles kahl und grau ist, sind Zimmerpflanzen für eine gute Atmosphäre besonders wertvoll. Zahlreiche Studien haben gezeigt, dass sich Grünpflanzen positiv auf das Wohlbefinden auswirken. So kann ihre Präsenz in Innenräumen die Stimmung verbessern und ist förderlich für die Konzentration und die Kreativität. Außerdem haben Grünpflanzen

ein positiven Einfluss auf die Luftqualität in geschlossenen Räumen. Und nicht zuletzt tragen sie dazu bei, ein Zuhause behaglicher und gemütlicher zu gestalten und Farbe und Leben ins Haus zu bringen. All das macht Grünpflanzen zu einem geschätzten Ausstattungselement in unseren Innenräumen, insbesondere in der kalten und dunklen Jahreszeit.

Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL

PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



LÖSUNGEN



HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...

...DENN HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da. info.opr@wochenspiegel-brb.de

Karl-Marx-Straße 64, 16816 Neuruppin
Tel. 03391/45 75 34

WOCHENSPIEGEL
Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

3	7		2	5				
8	4			6				9
1		4	6					8
	5	7						6
		5	4	9				
7			3		8			
5		2	7					4
6	2			1				3
	1	3		8				2

		8		5	7			9
			2					4
3				6	2	1	5	
				8	5	6		
				3				
	9	7	4					
9	1	2	3					6
7					9			
5	6	8		1				

Zeitweilig nicht essen	französisch: Straße	Wandverkleidung	Zahlwort	Auslandsbleibe (Fucht)	krumm, nicht gerade	japan. Verwaltungsbezirk	anmutig	Saugströmung	Geistesblitz	Bergschnitt
Terrain			Gesamtheit elektr. Bauteile							
Morast			Teil eines Ruders		Aufschnitt auf Brot			Fremdwortteil: gegen		
Mutter der Nibelungenkönige	Koralleninsel	niederl. Modertorin (Mareike)	nord-amerikanisches Wildrind			Schwellwölbung der Haut		lateinisch: Luft		
Kennzeichnung			negatives elektrisches Teilchen	Richtschur	nord.: ungehobelter Mensch	nützlich Insekt			äußere Begrenzung	
Kunde eines Anwalts	Südstaat der USA	Laus- ei	Sauerstoff aufnehmen			Stadt an der Aa (Westfalen)	flieherblau, hellviolett		starke Neigung	
				Amts-, Geschäftsbereich	jede, jeder			deutsche Vorsilbe		
drei Musizierende		Pension an Autobahnen		geordnete Aufstellung von Menschen		kanad. Rockmusiker (Neil)	Bewohner von Laos			
größter Erdteil		Vorname des Sängers Reed †	antiker Schlachtenort	Buchregisterzeichen (Abk.)	Vorn. des Schauspielers Brynner † 1985			höfliche Anrede in England		
englisch: eins	Fangseil				Abk.: unseres Erachtens	Kfz-Z.: Elbe-Elster-Kreis				
kleinstes Teilchen			Sultanat auf Borneo							
Mutterschwein		unbescholten								

Auflösung des Rätsels

IHR HOROSKOP VOM 01.02. BIS 07.02.2025

21.3.-20.4.	21.4.-20.5.	21.5.-21.6.	22.6.-22.7.	23.7.-23.8.	24.8.-23.9.	24.9.-23.10.	24.10.-22.11.	23.11.-21.12.	22.12.-20.1.	21.1.-19.2.	20.2.-20.3.
Widder Ob es so sonderlich geschickt von Ihnen war, jemandem Hoffnungen gemacht zu haben? Nun müssen Sie eigentlich auch dazu stehen. Immerhin wird Ihnen die Sache eine Lehre sein.	Stier Stellen Sie sich mehr auf die Belange und Bedürfnisse Ihrer Mitmenschen ein. Denn alles im Alleingang schaffen zu wollen, ist viel zu anstrengend, und Ihre Freunde helfen Ihnen gern.	Zwillinge Es wird Ihnen nicht leichtfallen, festzustellen, dass gerade der Mensch, um den Sie sich besonders bemühen, auf den ersten Blick kein Interesse hat. Ein zweiter Blick wäre also nötig!	Krebs Da hatten Sie alle Einzelheiten so wunderbar geplant und vorbereitet, und dann schießt jemand quer! Halten Sie sich nicht mit Schimpfen auf; reagieren Sie einfach auf die neue Lage.	Löwe Verhalten Sie sich nicht etwas zu zurückhaltend? Die anderen tanzen Ihnen doch förmlich auf dem Kopf herum! Lassen Sie sich das diese Woche gefallen, wird es nächste Woche auch so sein.	Jungfrau Sie müssen jetzt gewisse Prioritäten setzen, wenn Sie sich nicht verzetteln wollen. Das, was an erster Stelle stehen sollte, müssen Sie nämlich, bleibt die Verantwortung später bei Ihnen hängen.	Waage Jemand versucht, eine Panne zu vertuschen; Sie sollten den Betroffenen umgehend zur Rede stellen. Unterlassen Sie dies, überzeugen Sie die Verantwortlichen, bleibt die Verantwortung später bei Ihnen hängen.	Skorpion Sie lassen sich nicht aufhalten und setzen Ihre Ideen um. Unter Merkur können Sie mit Ihrem Vorgehen auch Skeptiker überzeugen. Erfolgt, die Sie einstellen, motivieren Sie weiter.	Schütze Dass Sie in der jüngsten Vergangenheit den richtigen Riecher bewiesen hatten, sorgt ab diese Woche für einen gewissen Vorsprung. Ihn zu halten, bedeutet allerdings ein Maximum an Arbeit.	Steinbock Sie erfassen komplexe Sachverhalte und können Ihr Wissen unter Beweis stellen. Mit Ihren sachlichen Argumenten überzeugen Sie auch die größten Skeptiker von einem geplanten Vorhaben.	Wassermann Treten Sie gestrotzt mit neuen Vorschlägen an bestimmte Personen heran. Die Zeit dafür ist günstig, und die erhoffte Zustimmung muss nicht zwangsläufig lange auf sich warten lassen.	Fische Sie sind mitten drin, Ihre erworbenen Sympathien im Beruf zu verwirklichen. Ein Fehler kann schließlich jedem mal passieren, aber ihn dann noch abzustreiten, ist der größte Fehler überhaupt!



Der Sängerboom von Rheinsberg

Der Internationale Gesangswettbewerb der Kammeroper Schloss Rheinsberg lockt Opernnachwuchs aus 46 Nationen – Bewerberzahl steigt um 65 Prozent

RHEINSBERG. Der Internationale Gesangswettbewerb der Kammeroper Schloss Rheinsberg geht 2025 in seine 34. Ausgabe: 354 Opernsängerinnen

und Opernsänger aus 46 Nationen haben sich beworben. Die Anzahl an Bewerbungen steigt damit im Vergleich zum Vorjahr um rund 65 Prozent – und damit

erstmals wieder auf Vor-Corona-Niveau. Mit über 100 Bewerbungen kommt ein knappes Drittel davon aus Deutschland. Südkorea schickt 31 Bewerber

ins Rennen, gefolgt von China (23) und den USA (19). Auch Österreich, die Schweiz und Frankreich tragen Bewerberzahlen im zweistelligen Bereich bei.

Hinter dem Großteil der Bewerbungen steht eine europäische Staatsangehörigkeit – doch die Reichweite geht weit darüber hinaus: Bewerbungen aus

Die jungen Gesangstalente, die in diesem Jahr das Programm des Kammeroper-Festivals in Rheinsberg gestalten, werden zur Zeit bei einem internationalen Gesangswettbewerb ausgewählt. Die Bewerber kommen aus 46 Nationen.
Fotos: Uwe Hauth, Kammeroper Schloss

Ländern wie Südafrika, Japan, Australien, Neuseeland, Kanada, Taiwan, Vietnam, Indonesien, Bolivien und Argentinien unterstreichen die Bedeutung der Kammeroper Schloss Rheinsberg als globale Plattform für junge Operntalente. Die Teilnehmerzahlen und die internationale Vielfalt zeigen die hohe Wertschätzung des Wettbewerbs und seine zentrale Rolle im weltweiten Klassiknetzwerk.

JURY UND AUSWAHLVERFAHREN

Etwa ein Drittel der Bewerberinnen und Bewerber wird nach einer gründlichen Vorauswahl anhand eingereicher Hörproben zum Vorsingen nach Rheinsberg eingeladen. Dieses findet Anfang März statt. Die Jury setzt sich aus den Künstlerischen Vorständen kommender Festspielproduktionen zusammen. Mitglieder sind unter anderem die Gesangsdozentinnen Vivica Genaux und Carolin Masur, der Dirigent Christian van den Berg und Georg Quander, der Künstlerische Leiter der Musikkultur Rheinsberg und somit der Kammeroper Schloss Rheinsberg.

FESTIVALSOMMER UND OSTERFESTSPIELE

Das Programm des Festivalsommers der Kammeroper Schloss Rheinsberg 2025 wird im Februar veröffentlicht. Die Partien in der diesjährigen Musiktheaterproduktion werden mit Preisträgern des aktuellen Wettbewerbs besetzt. Zudem bereichern traditionelle Operngalas, Meisterklassen und Liederabende mit den Gewinnern der 34. Ausgabe das abwechslungsreiche Programm.

Im Frühjahr finden vom 17. bis 21. April die Osterfestspiele Schloss Rheinsberg 2025 statt – auch hier entstammt der Großteil der Solisten dem hauseigenen Wettbewerb, allerdings von der 33. Ausgabe, die vor einem Jahr stattfand. Für die Besetzungen zu Ostern 2026 ist der aktuelle Wettbewerb ange-dacht. WS

➔ Mehr Infos: www.kammeroper-schloss-rheinsberg.de

Gesundheit

ANZEIGE

Neues „Schlaf-Wunder“ Magnesium?

Schlaf-Hype aus den USA: Experten erklären, was dahintersteckt

Statt Schlaftabletten und teurer Medikamente schwören immer mehr Amerikaner auf den Mineralstoff, der für einen tieferen und ruhigeren Schlaf sorgen soll. Die Nachfrage nach Magnesiumpräparaten für den Schlaf schießt regelrecht in die Höhe. Experten bestätigen: Ein Magnesiummangel kann oft ein Auslöser für Schlafprobleme sein. Aber Vorsicht! Magnesium ist nicht gleich Magnesium.

Schlafprobleme resultieren aus den unterschiedlichsten Lebensumständen. Was auch immer Betroffene wachhält, alle wünschen sich eine möglichst sanfte und zuverlässige Lösung, die den Körper nicht belastet und den natürlichen Schlaf-Rhythmus wieder ins Gleichgewicht bringt. Der neue Schlaf-trend aus den USA ist daher nicht verwunderlich.

Magnesium als Schlaf-Unterstützer?

Magnesium ist an über 300 verschiedenen Vorgängen im menschlichen Körper beteiligt. Es unterstützt eine normale Muskelfunktion¹ und damit Muskelentspannung im Körper. Es trägt zu einer normalen Funktion des Nervensystems¹ bei und unterstützt die Bildung von Neurotransmittern wie Serotonin und Melatonin,



die für die Stimmung und den Schlaf-Wach-Rhythmus mitverantwortlich sind.

Wenn der Körper unter Stress Hormone wie Cortisol ausschüttet, führt dies zu schlechterem Schlaf. Magnesium reguliert die Produktion und Freisetzung von Cortisol in den Nebennieren mit. Damit fördert Magnesium auch eine normale psychische Funktion.¹ Es ist daher wenig verwunderlich, dass es sich mit einem zu niedrigen Magnesiumspiegel nicht gut schlafen lässt.

Magnesium ist nicht gleich Magnesium

Der menschliche Körper kann nicht alle Formen von Magnesiumverbindungen auf die gleiche

Weise verwerten. Besonders eine Verbindung mit Glycin, dem sogenannten Magnesiumbisglycinat, ist zu empfehlen. Es gilt als die hochwertigste und bioverfügbare Form von Magnesium und ermöglicht eine besonders gute Aufnahme im Körper. Glycin ist bekannt als „beruhigende Aminosäure“ und hat eine entspannende

Wirkung auf das Zentralnervensystem. Trimagnesiumdicitrat ist wiederum an der Regulation der Aktivität von Neurotransmittern wie GABA (Gamma-Aminobuttersäure) beteiligt, die eine entspannende Wirkung auf das Gehirn haben. Magnesiumoxid trägt zur Entspannung der Muskeln bei. Die richtige Kombination ist also wichtig.

Neu vom Nr. 1* Schlafexperten in Deutschland

Baldriparan ist seit über 65 Jahren der Nr. 1* Schlafexperte für pflanzliche Schlafhilfen in deutschen Apotheken. Nun haben die Schlafexperten von

Baldriparan einen innovativen Premium-Magnesiumkomplex entwickelt, der genau die Kombination aus Magnesiumbisglycinat, Trimagnesiumdicitrat und Magnesiumoxid enthält.

Es enthält entsprechend den offiziellen Expertenempfehlungen 300 mg Magnesium pro Tagesdosis, ist vegan, zuckerfrei und ohne künstliche Zusätze.

Baldriparan Magnesium ist ganz neu. Sollte Ihre Apotheke es noch nicht auf Lager haben, kann sie es sofort über den Großhandel bestellen. Es ist dann in wenigen Stunden abholbereit. Man kann es auch einfach online bestellen.

Vom Schlafexperten Nr. 1*



Für Ihre Apotheke:
Baldriparan Magnesium
(PZN 19553871)

www.baldriparan.de



Baldriparan®



TRAUERANZEIGEN

Danke
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Luci Tonn

Besonderer Dank gilt Herrn Dr. Ahrend und seinem Praxisteam, dem AWO Seniorenheim „An der Dosse“, dem Bestattungshaus Günter Geyer, dem Blumenladen „Flowers & Design“, dem Hotel „Röbler Thor“ sowie Frau Knaak für die tröstenden und lieben Worte zum Abschied.

Im Namen der Hinterbliebenen
Die Kinder mit Familien

Wittstock/Dosse, im Januar 2025

*Ich hab das Leben überwunden,
bin befreit von Schmerz und Pein,
denkt oft an mich in stillen Stunden
und lasst mich immer bei euch sein.*

Heiko Schrang
* 10.10.1965 † 21.01.2025

In Liebe und Dankbarkeit
**Deine Ehefrau Sabine
Dein Sohn Kevin
Anika, Susann und Marc
sowie alle, die ihn gern hatten**

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille
im engsten Familienkreis statt.

Du bist nicht mehr dort, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.

Niklas Kasubke
* 13.06.1941 † 25.01.2025

In liebevoller Erinnerung
**Deine Elke
Deine Schwägerin Irm
Deine Töchter Yvonne und Doreen
Deine lieben Enkel
Fiona, Nina, Nils, Kim und Ben**

Die Urnenbeisetzung findet
im engsten Familienkreis statt.

Denkt an mich mit Freude.

Helmut Heidinger
* 30.1.1939 Wilhelmsberg / Obornik
† 24.1.2025 Pritzwalk

In Liebe und großer Dankbarkeit
**Ingrid
Burkhard und Doreen
Barbara und Manfred
die Enkel und Urenkel**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 8. Februar 2025, um 12 Uhr in der Friedhofshalle in Pritzwalk statt.

Anstelle des freundlich zugedachten Blumenschmucks bitten wir um eine Spende für das Katzentierheim in Giesendorf.

*Es kann ein Tag voller Sonne sein, doch für uns ist er düster und leer,
weil meine Frau und Mama für immer von uns ging, die so sehr wie wir am Leben hing.*

Saskia Fröhlich

Ein herzliches Dankeschön an alle Freunde, Bekannten und Verwandten für die zahlreichen Blumen und Geldzuwendungen.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Dr. Kannenberg und seinem Team, Herrn Dr. Liebig und seinem Team, dem KMG Klinikum Kyritz, dem Pflegedienst Schwester Anne und Frau Rita Hagedorn für die fürsorgliche Begleitung, Schwester Julia und der Alltagshilfe Spatz Kyritz, der Marep GmbH sowie der AGRAVIS Ost Kyritz für das entgegengebrachte Verständnis, dem Hospiz Wegwarte Neuruppin für die würdevolle Betreuung, der Rednerin Frau Richter für die liebevollen Worte, der Gaststätte VertigoB5 in Demerthin für die Ausrichtung der Kaffeetafel, der Floristin Ina und dem Bestattungsinstitut Gädke.

Danny und Lara Sophie Fröhlich
Demerthin, im Januar 2025

*Dich zu verlieren, war unsagbar schwer,
doch dich zu vermissen noch viel mehr.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner geliebten Frau, unserer herzenguten Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Inge Rösner
geb. Koop
* 29.10.1940 † 12.01.2025

In stiller Trauer,
im Namen aller Angehörigen
Dein Harry

Krüllenkempe, im Januar 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 06. Februar 2025, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Kyritz statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Was bleibt ist Erinnerung.

Für die aufrichtige Anteilnahme, die uns durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie persönliches Geleit zur letzten Ruhstätte unseres lieben Entschlafenen

Wolfgang Ruder

entgegengebracht wurde, sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten auf diesem Wege unseren herzlichen Dank.

Besonderer Dank gilt der Hauskrankenpflege „Humaniter“, Herrn Dr. Kannenberg, dem Fahrdienst des DRK, der Rednerin Frau Adam, Ina's BlumenOase, der Gaststätte Thiel und dem Bestattungsinstitut Kyritz Am Bahnhof GmbH.

In stiller Trauer,
im Namen aller Angehörigen
Brunhilde Ruder

Holzhausen, im Januar 2025

Du warst ein Teil von uns und wirst es immer bleiben.

Reiner Lehmann

So danken wir allen, mit denen wir unsere Trauer und Erinnerungen teilen konnten, für die Zeichen der Verbundenheit, die Blumen, Zuwendungen und das ehrende letzte Geleit.

Ganz besonders danken wir Herrn Dr. med. Jörg Reimer, dem Team der Curata Seniorenresidenz Dosseblick, Herrn Pfarrer Bothe, Frau und Herrn Müller, dem Blumenhaus Flowerland, Ribbes Partyhaus und den Bestattungen Raue.

In stiller Trauer
**Erika Lehmann
Donald und Fabian mit Familien**

Wusterhausen/Dosse, im Januar 2025

*Hand in Hand im Hospiz, zwölf Tage lang,
haben wir Tag und Nacht gewacht
und manchmal auch einen Scherz gemacht.
Du hast uns alle noch gesehen
und konntest ganz in Frieden gehen.
Du fehlst uns.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir schweren Herzens Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Ewald Lindstädt
geb. 04.12.1939 gest. 20.01.2025

**Deine Lydia
Astrid und Ralf
Udo
Gerald und Kerstin
Mario und Antje
Deine Enkel mit Familien
sowie alle, die dich lieb und gern hatten**

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Mittwoch, dem 5. Februar 2025, um 13.00 Uhr in der Kirche zu Zempow statt.

Zempow, im Januar 2025

Viel zu früh von uns gegangen ist mein lieber Sohn, Bruder, Onkel, Cousin, Schwager und Freund

Peter Franz
* 21.01.1970 † 22.01.2025

Du bleibst uns unvergessen!

In tiefer Trauer
**Deine Mama Edelgard
Dein Bruder Andreas mit Elke
Deine Schwägerin Gabi
Jennifer und Karsten mit Laura und Jonas
sowie alle Verwandten, Freunde und Bekannten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Sonnabend, dem 15. Februar 2025 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Biesen statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

*Ich hab das Leben überwunden, bin befreit von Schmerz und Pein,
denkt oft an mich in stillen Stunden und lasst mich immer bei euch sein.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutti, Schwiegermutter, unserer herzenguten Oma und Uroma, Schwägerin und Tante

Gisela Legde
geb. Schliephake
* 20.04.1935 † 21.01.2025

In stiller Trauer
**Angelika und Wolfgang
Bianka und Silvio
Nicole und Denny
ihre lieben Urenkel Tim und Jasmin
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, den 08. Februar 2025, um 13.00 Uhr von der Kirche in Görke aus statt. Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Denkt an mich und erzählt von mir,
so lasst ihr mir einen Platz zwischen euch,
wie ich ihn im Leben hatte.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Irma Schindler
geb. Borchert
* 18.06.1932 † 22.01.2025

In stiller Trauer
**Ursula und Eckhard
Bernd und Hannelore
Petra und Torsten
Deine lieben Enkel und Urenkel**

Dreetz, im Januar 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung wird im engsten Familienkreis stattfinden.

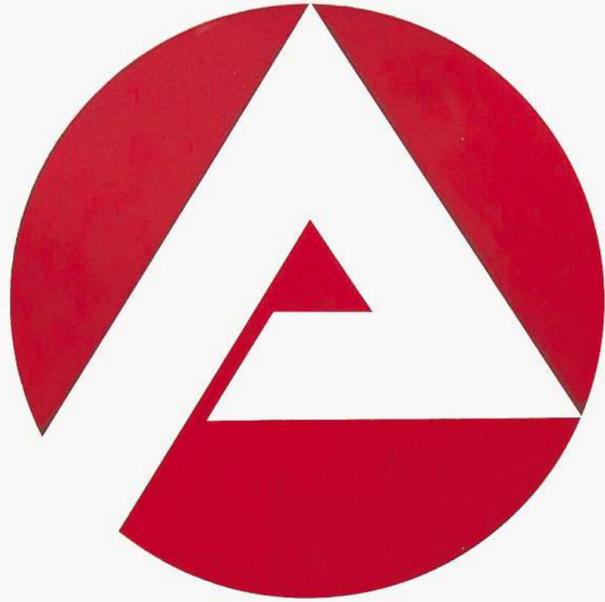
ABSCHIED

NEHMEN?

...mit unseren Familienanzeigen.

0331/28 40 404

anzeigen@wochenspiegel-brb.de



Mehr Service, geringere Wartezeiten

Die Agentur für Arbeit passt ihren Kundenzugang an und erweitert Angebote mit Terminvereinbarung

NEURUPPIN. Die Agentur für Arbeit Neuruppin weitet den Service für ihre Kundinnen und Kunden aus. Ab Montag, dem 3. Februar, werden alle persönlichen Nachfragen mit Termin bedient. Während der Öffnungszeiten erfolgt eine Annahme der Anliegen ohne Termin lediglich in gegebenen Notfallsituationen. Online können jederzeit Anliegen über die Homepage oder die App BA-mobil an die Agentur für Arbeit herangetragen werden.

Bisher gesammelte Erfahrungen haben der Agentur gezeigt, dass das Angebot von terminierten Gesprächen für die Kunden von Vorteil ist und gut angenommen wurde, da sich insbesondere Wartezeiten deutlich reduziert haben. Des Weiteren können Fahrzeit und Fahrkosten eingespart werden, die zur Terminierung eines Gesprächs vor Ort nötig wären. Auch die Übermittlung von Anträgen und Unterlagen erfolgt online oder mit der App BA-mobil rechtssicher, in Echtzeit und ohne Zusatzkosten oder Reiseaufwand – inklusive Nachweis der abgegebenen Unterlagen in der App BA-mobil. Durch Vergabe von Terminen können sich die Mitarbeitenden besser auf die Bedürfnisse der Kunden konzentrieren und gemeinsam individuelle Lösungen erarbeiten. Darüber hinaus können sich die Kunden gut und in Ruhe auf das Gespräch vorbereiten. Daher stellt die Agentur für Arbeit Neuruppin für ihre Standorte Neuruppin, Oranienburg, Nauen, Rathenow und Perleberg am 3. Februar für alle persönlichen Kundenanliegen auf Terminierung um.

Termine können online über die Homepage <https://www.arbeitsagentur.de/neuruppin> der Agentur für Arbeit Neuruppin oder die App BA-mobil vereinbart werden. Außerdem ist der terminierte Kontakt zur Agentur für Arbeit auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Für viele Anliegen, wie die Arbeitssuchendmeldung, wird es künftig auch Telefontermine geben.

UMGANG MIT NOTFÄLLEN – WENN KEIN AUFSCHUB MÖGLICH IST

Um besonders kurzfristige und dringliche Anliegen sofort bearbeiten zu können, werden Notfälle auch ohne Termin während der Öffnungszeiten entgegengenommen. Zu diesen zählen insbesondere finanzielle Notlagen, drohende Wohnraumräumung und die Arbeitslosmeldung bei fristloser Entlassung. **WVS**

Die Öffnungszeiten findet man auf der Homepage der Agentur für Arbeit unter: www.arbeitsagentur.de/neuruppin. Telefonisch erreicht man die Agentur unter der Servicenummer 0800/4 555500.

Die Agentur für Arbeit stellt ihre Kundenkontakte um und weitet den Service aus.
Foto: Henry Mundt

TRAUERANZEIGEN

Wenn wir Dir auch die Ruhe gönnen, so ist voll Trauer unser Herz. Dich leiden zu sehen und nicht helfen zu können, war unser größter Schmerz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Oma, Tante, Schwägerin und Cousine

Brigitte Lücke
geb. Wolter
* 9. Juni 1938 † 28. Januar 2025

Wir werden Dich sehr vermissen.
Michael und Geli
Axel und Angela
Katharina
Kilian, Joshua, Jannis
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Sonntag, dem 15. Februar 2025, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Zootzen statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Wie ein Blatt vom Baume fällt, so geht ein Leben aus der Welt. Das Schicksal war uns so beschieden. Nun ruhe wohl und schlaf in Frieden. In unseren Herzen stirbst du nie.

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von

Gisela Janzen
geb. Ramminger
* 12.4.1944 † 13.1.2025

In unseren Herzen bleibst du bei uns
**Petra und Marco
Sabine und Marc
sowie alle, die dich gern hatten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 14. Februar 2025, um 11 Uhr in der Friedhofshalle in Wittstock statt.

„Und immer werden irgendwo Spuren deines Lebens sein, die uns an dich erinnern.“

Wir bedanken uns von Herzen bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für die Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte unserer Mami

Renate Dahlenburg
† 20.12.2024

Ein besonderer Dank gilt noch einmal dem Praxisteam um Frau Dr. Rinno, der Rednerin Frau Weingart, Bluhm's Hotel und Frau Köhn vom Bestattungsinstitut Kyritz Am Bahnhof GmbH.

In stiller Trauer
Anke und Heike
Kyritz, im Januar 2025

Nach kurzer schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von

Anette Schultze
* 13.07.1962 † 23.01.2025

In stiller Trauer, im Namen aller Angehörigen
Jeanette Schultze

Kyritz, im Januar 2025

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille im engsten Familienkreis statt.

BESTATTER

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Bestattungsinstitut Kyritz Am Bahnhof GmbH

16866 Kyritz, Bahnhofstr. 18
www.bestattungsinstitut-am-bahnhof.de

Tag & Nacht Tel. 033971-32759

BESTATTER

Wer hilft mir beim digitalen Nachlass? Gerne unterstützen wir Sie dabei.

RAUE BESTATTUNGEN
Partner des Vertrauens

Neustadt (Dosse) · Bahnhofstraße 46d
Tel. 033970 13 288

Wusterhausen - Am Markt 7
Tel. 033979 15 882

www.raue-bestattungen.de

In schweren Stunden - Ihr hilfreicher Partner.

Bestattungshaus Weiß

Holzhausener Straße 44, 16866 Kyritz
www.bestattungshaus-kyritz.de

TAG & NACHT Telefon 033971/52520

MAZ. Jetzt auch bei WhatsApp!

QR-Code scannen oder [MAZ-online.de/whatsapp](https://www.maz-online.de/whatsapp)

HOBBY UND FREIZEIT

Suche Deutsch Nachhilfe, Grundsprache thailändisch u. englisch, 8 Std./Woche, ☎ (0 152) 09 555 565 (in Kyritz)

VERSCHIEDENES

Dreh(wand)kalender, Dauerkalender aus der DDR gesucht. 015150130099

Brenn- & Kaminholz, ofenfertig, trocken in versch. Sorten & Größen. Auch Stammware, 3m, waldfrisch erhältlich. Lieferung möglich. Angebot unter ☎ 0162/6732220

Suche: Geige, Cello, Kontrabass, Blasinstrumente, Saiten-Instrumente, Akkordeon. ☎ 01521/625 42 69

Brennholz zu verkaufen! 1 Schüttraummeter ab 35,00€. Anlieferung ist möglich. ☎ 0151/21278945

Verk. 20 € Silberm. v. 2016-21, 29 Stk., 1.100,- €; KMS San Marino, 2004-06, 200€. ☎ 0174/3177646

BEKANNTSCHAFT

ER SUCHT SIE

Witwer, 72 J., NT/NR, sucht mobile und tiereliebe Frau für gemeinsame Unternehmungen. Raum Perleberg. Bitte Tel.-Nr. auf MB sprechen ☎ 0174/547 30 01

Hallo Eva, möchte Dich gerne kennenlernen, ohne AG Kleeblatt Nr. K3078 ☎ 0173/2831022

DISKRETE TREFFS

Sympathischer Mann sucht Frau für Abenteuer. Alter nebensächlich, die Sympathie entscheidet. ☎ 0174-6444503

KONTAKTBÖRSE / EROTIK

Perleberg Mila (34) sexy Brünette, große OW, top Service, ☎ 0162/5622440, rotlicht.de

NEU! Pritzwalk Sophi ab So ☎ 0157-58249966 ladies.de

SIE WOLLEN NICHTS VERSÄUMEN?
...mit uns sind Sie immer dabei.

IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION

TROST SPENDEN?
...UNSERE FAMILIENANZEIGEN!
0331 / 28 40 404

Großer Erfolg für Musikschüler

Zehn erste und ein zweiter Preis beim Regionalscheid Brandenburg des Wettbewerbs „Jugend musiziert“

NEURUPPIN. Welch ein großer Erfolg: Mit zehn ersten und einem zweiten Preis aus insgesamt elf Wertungsspielen kehrten 18 Musikschüler der Kreismusikschule Ostprignitz-Ruppin zu ihrer Hauptstelle in Neuruppin vom Regionalscheid Brandenburg West des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ zurück. Am vergangenen Wochenende fand der traditionsreiche Wettbewerb in Rathenow statt. Die jungen Talente aus dem Landkreis waren in der Solowertung Streichinstrument mit Violine und Violoncello, in der Duowertung Klavier und Blasinstrument (Block- und Querflöte, Horn und Klarinette) und in der Ensemblewertung Kammermusik mit Klavier (hier Querflöten mit Klavier) zu erleben.

Angetreten waren aus OPR Kinder und Jugendliche der Altersklassen 1b (Jahrgänge 2015/16) bis IV (Jahrgänge 2009/10). Für die Jüngsten ist der Regionalscheid dabei die Endstation, für die Altersklasse II (Jahrgänge 2013/14) endet der Wettbewerb spätestens nach dem Landesentscheid, der im März in Eberswalde stattfinden wird. Nur für die Altersklassen III (Jahrgänge 2011/12) und älter kann – bei entsprechender Punktzahl – eine Weiterleitung vom Landeswettbewerb zum Bundeswettbewerb erfolgen, der im Juni in Wuppertal ausgetragen wird.

Elf Musikschüler aus OPR werden den Landkreis in diesem Jahr beim Landeswettbewerb vertreten: Lea Kannenberg und Lilly Schueler (AK II Blockflöte und Klavier), Jan Steineke und Arthur Dodul (AK III Horn und Klavier), Luisa und Maximilian Schuck (AK IV Klarinette und Klavier), Denis Osmani (AK II Violine), Elsa Karoline Pietrusky (AK II

Violoncello) sowie als Kammerensemble Nele Gaetke, Jette Panzer und Luisa Schuck (AK IV Querflöten und Klavier).

Ebenfalls einen tollen ersten – beziehungsweise zweiten – Preis (ohne Weiterleitung zum Landeswettbewerb) erspielten sich die jungen Musiker Nora Burau und Heidi Scholz (AK 1b Blockflöte und Klavier), Anvisa Dodul und Ida Landeck (AK

1b Blockflöte und Klavier), Frida Schramm und Alice Dodul (AK IV Querflöte und Klavier), Eefje Klases und Artur Dodul (AK IV Querflöte und Klavier) sowie Almina Buro (AK 1b Violoncello).

„Der große Erfolg unserer Musikschüler und Musikschülerinnen beim Regionalwettbewerb

von Jugend musiziert zeugt einerseits von ihrem großen Fleiß, ihrer Motivation und Ausdauer sowie andererseits von der qualifizierten Arbeit eines hochengagierten Kollegiums unserer Kreismusikschule OPR, das immer wieder junge Talente entdeckt und fördert“, freut sich

Charlotte Balle, Leiterin der Kreismusikschule Ostprignitz-Ruppin über das großartige Abschneiden der jungen, engagierten Musiktalente aus dem Kreis. Ein großes Dankeschön von ihr richtet sich auch an die Eltern der Schüler

„für ihren nicht zu unterschätzenden Einsatz, der auch zu diesem tollen Ergebnis beigetragen hat“.

Der Wettbewerb „Jugend musiziert“ wurde in Deutschland erstmals 1964 als Maßnahme kultureller Jugendbildung ausgetragen. Auf die bundesweit über 170 Regionalscheide folgen die Landeswettbewerbe (dieses Jahr finden sie in Brandenburg vom 20. bis 22. März in Eberswalde statt) – und abschließend für die Besten der Bundesentscheid, der in diesem Jahr vom 5. bis 11. Juni in Wuppertal ausgetragen wird. Zugelassene Instrumente sind 2025 in der Solowertung Streichinstrumente, Akkordeons, Schlagzeuge sowie der Gesang (Pop). Eine Ensemblewertung gibt es für Kammermusik mit Klavier, Blasinstrumente (Holz und Blech) mit Klavier, sowie Vokal-, Harfen- und Zupfinstrumenten-Ensembles, Alte Musik sowie Baglama- und Hackbrettensembles. Beim Landeswettbewerb Brandenburg gibt es zudem Ausschreibungen für Singer-/Songwriter und Rock – oder Popbands. WS



Nele Gaetke, Luisa Schuck und Jette Panzer (v.l.) erreichten in der Ensemblewertung „Kammermusik mit Klavier“ einen tollen ersten Preis und wurden zum Landeswettbewerb delegiert.
Foto: Kreismusikschule OPR/Privat

Baltikum-Rundreise

Vilnius - Trakai - Schloss Rundale - Riga - Tallinn - Tartu - Cesis - Folkloreabend - Kaunas

Kulturelle Vielfalt & ursprüngliche Natur

Auch mit PTI-Haustür-Service buchbar!

Das Baltikum heißt Sie herzlich willkommen! Lassen Sie sich faszinieren von der beispiellosen Pracht der zahllosen wunderschönen Kirchen, Kathedralen und Schlösser! Wer in Europa kulturelle Vielfalt und Natur in ihrer ursprünglichen Schönheit sucht, ist hier genau richtig. Jede der drei Hauptstädte hat ihre eigenen architektonischen Reize - das vom Jugendstil geprägte Riga, das barocke Vilnius und das mittelalterliche Tallinn. Die Schönheit dieser zauberhaften Regionen wird Sie vom ersten Tag an garantiert begeistern!

Inklusive

Fahrt im modernen Reisebus / 2 Ü/HP in Vilnius/Litauen / 2 Ü/HP in Riga/Lettland / 2 Ü/HP in Tallinn/Estland / 1 Ü/HP in Sigulda/Lettland / 1 Ü/HP in Kaunas/Litauen / je 1 Ü/HP im Raum Olsztyn/Polen und im Raum Torun/Bydgoszcz/Polen

Eingeschlossene Highlights

City-Tax in Riga und Vilnius / deutschsprachige Stadtführungen bzw. Stadtrundfahrten Vilnius/Riga/Tallinn/Tartu/Cesis/Kaunas / deutschsprachige Führung Schloss Rundale / weitere Besichtigungen laut Programm / Folkloreabend / PTI-Reiseleitung im Baltikum

Reisetermine (11 Tage)

31.05.25 - 10.06.25

19.07.25 - 29.07.25

Wunschleistung pro Person in Euro

- Einzelzimmer: + 309,-

Preise pro Person in Euro

im Doppelzimmer: 1.369,-

Der Bodensee lockt mit freundlichen Uferorten, liebevoll gepflegten Weinbergen, riesigen Obstgärten, lebendigem Strandleben und Hunderten von Segelbooten. Der vor dem nördlichen Alpenrand gelegene Bodensee, mit der Schweiz, Österreich und Lichtenstein als weiteren Anrainern, zählt 5 malerische Inseln und die Blumeninsel Mainau als bekannte Ausflugsziele. Genießen Sie die schönen Urlaubstage am Bodensee, der „Perle am Alpenrand“!

Inklusive

Fahrt im modernen Reisebus / 5 Ü/HP im Hotel Kellhof in Hilzingen, 1x badisches Dünnele-Essen auf einem Bauernhof, inkl. Getränke (Apfelsaft, Mineralwasser, 3 Schnäpse)

Eingeschlossene Highlights

Ausflug Rhein-Fall/Stein am Rhein/Konstanz, Ausflug Bodensee/Lindau/Friedrichshafen/Meersburg, Ausflug Schweiz: Appenzell/Schwägalp, alle Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung, Fahrt zur Insel Mainau und zurück

Reisetermine (6 Tage)

14.06.25 - 19.06.25

02.08.25 - 07.08.25

06.09.25 - 11.09.25

11.10.25 - 16.10.25

Preise pro Person in Euro

im Doppelzimmer: 749,-

Wunschleistung pro Person in Euro

- Einzelzimmer: + 130,-



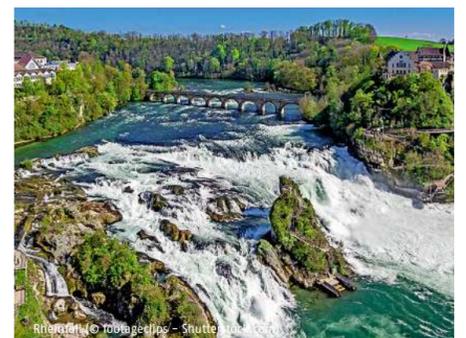
Reiseveranstalter: PTI Panoramic4 Touristik International GmbH, Neu Roggentiner Straße 3, 18184 Roggentin/Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf



Ihre MAZ-Leserreisen – persönliche Beratung & Buchung:

☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)

🌐 maz.pti.de



Märkische Allgemeine MAZ

Bodensee

Bodensee - Konstanz - Meersburg - Inselstadt Lindau - Friedrichshafen - Appenzell/Schweiz - Insel Mainau - Rhein-Fall

Bezaubernde Vierländerregion

Wochenspiegel in Kooperation mit MAZ Leserreisen.

5 ER KETTE

Der wöchentliche Fußball-Newsletter für Brandenburg

MAZ

Die wichtigsten Fußballnews aus Brandenburg – jeden Dienstag kostenlos in Deinem Mail-Postfach.

Jetzt kostenlos anmelden!

MAZ-online.de/newsletter/5er-kette

STELLENANGEBOTE



Gebäude- und Wohnungsverwaltung GmbH

Wir suchen Sie für unser Team der Gebäude- und Wohnungsverwaltung (GWV) GmbH Wittstock

Leiter Buchhaltung (m/w/d)
in Teil- oder Vollzeit (max 39 h/ Woche)

Eine ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite www.gwv-wittstock.de unter dem Button „Aktuelles“.

Die Bewerbungsfrist endet am **28.02.2025**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung gerne per Mail an: personal@gwv-wittstock.de oder an die Gebäude- und Wohnungsverwaltung (GWV) GmbH Wittstock, Markt 9, 16909 Wittstock/Dosse.

SIE WOLLEN NICHT **VERSÄUMEN?**
anzeigen@wochenspiegel-brb.de
0331 / 28 40 404

TIERMARKT

Verk. Deutsche Schäferhund Welpen, DDR-Linie (gerader Rücken), Abgabe ab 20.02.2025. ☎ (0 174) 1 805 978



Die Stadt Kyritz schreibt folgende Stelle aus:
Mitarbeiter/in im Baubetriebshof (m/w/d)
Weitere Informationen erhalten Sie unter www.kyritz.de.

Andreas Weigelt
Ldw. Buchstelle



Suche ab sofort eine(n) Buchhalter(in) u.o. Steuerfachangestellte(n) Voll- o. Teilzeit

Werner-von-Siemens-Str. 8; 16866 Kyritz
Tel. 033971-8990; info@steuerberater-weigelt.de

NEUER JOB?...UNSER STELLENMARKT!
Insrieren Sie jetzt. Wir beraten Sie gerne: **0331 / 28 40 404**

GLÜCKWÜNSCHE

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

90. Geburtstages

möchte ich mich bei allen ganz herzlich bedanken.

Horst Hefke

Pritzwalk, im Dezember 2024

KFZ GESUCHE

– Barankauf –
Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW
- seriöse Abwicklung und Bankablösung -
☎ 03876/30 11 47 (auch am Wochenende)
Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b

KFZ GESUCHE

Autohandel S & S kauft
ständig Kfz - fast aller Art - auch für Export,
alle Fabrikate, auch Unfall.
Barzahlung und sofortige Abholung
Perleberg/OT Quitzow a.d. B5,
Tel. 0 38 76 / 78 99 07
oder 01 71 / 5 48 77 87

Kaufe PKW/Kleinbus/Transporter, alles anbieten. Gute Bezahlung.
☎ (0 177) 500 67 00

NEUES AUTO?
...IN UNSEREM KFZ-MARKT!
0331 / 28 40 404

DIENTSTLEISTUNGEN

Entrümpelung, Wohnungsauflösung und
Kleintransporte, Fa. Schwarz
☎ (0 157) 335 44 375

Dachinnenreinigung
1€/l/m, Dachreinigung ab 5€/m², Fa. „Die HausEngel“ ☎ (0 1520) 219 49 39

Biete Thai-Massage in Kyritz an.
☎ 033971/325971 von 18-19 Uhr oder NUR WhatsApp ☎ (0 152) 09 555 565



Sie sucht Ihn

Zusammen ist man weniger allein! Stimmt, oder? Wenn Du männlich, passenden Alters bist, gerne wieder eine Gesprächspartnerin suchst, kleinere Aktivitäten magst, unternehmungslustig bist und nicht nur auf der faulen Haut liegst, dann lerne mich kennen. Bin eine rüstige Rentnerin, 71 J., niveauvoll, attraktiv, die ebenso etwas von guter Hausmannskost versteht u. die Gesellschaft eines netten Herrn sucht. **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. K 6780.

Mich findest Du nicht im Internet! Junge Witwe, 51/166, hübsch, mit großer Oberweite, nicht ortsgelassen, häuslich, mit gutem Job in der Gastronomie, ohne Verpflichtungen, mobil, suche lieben, ehrlichen Ihn bis ca. 56 Jahre. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. K 7307.

Letzter Versuch! Wenn Sie ein guter Mann sind, werde ich Ihnen überall hin folgen. Anja, 54/168/55. Ich brauchte sehr viel Zeit, um mit einer großen Enttäuschung zurecht zu kommen. Nun versuche ich einen Neustart, habe mein Haus verkauft, bin somit nicht ortsgelassen aber fürsorglich, tatkräftig, zuverlässig, ehrlich, sehr häuslich und habe eine liebevolle, natürliche Art. Werde Sie mit meinen hausfraulichen Qualitäten nicht enttäuschen. Finanziell bin ich abgesichert und habe einen PKW. Ihr Alter ist zweitrangig, es zählt Sympathie und gegenseitige Achtung. Bitte rufen Sie einfach mal an! **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. G 6833.

Ich suche eine ernsthafte Beziehung, die für uns der Beginn e. wirklich glücl. Lebens sein könnte. Magst Du auch Tanzen, Reisen, Kochen, Musik, Geselligkeit, Konzerte, Musicals, Ausflüge u. einfach alles Schöne? Ich bin Karoline, 35 J., aufgeschl., gepflegt u. freue mich auf Dich. **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. K 7465.

Eine 2. Chance für mich? Gabi, 63/165, Krankenschwester, seit 1 Jahr verwitwet, kann nicht alleine bleiben. Ich bin eine ganz liebe Frau, gutaussehend, habe halblange blonde Haare, bin vollbusig und sehr häuslich. Leider bin ich jetzt ganz allein und würde gerne mit einem ehrlichen, treuen Mann ein neues Leben beginnen. Da ich in meinem Beruf überall eine neue Arbeit erhalte, würde ich auch zu Dir ziehen (Auto ist vorhanden). Bitte ruf an! **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. KL 4072.

Gemeinsam die Zukunft planen! Bildschöne EU-Rentnerin, 57/166/30, von Beruf gelernte Altenpflegerin, braunes langes Haar, gepflegt, vielleicht etwas zu vollbusig, häuslich und kinderlieb, ist nach einer großen Enttäuschung wieder ganz allein. „Ich wünsche mir nur einen lieben und treuen Partner bis 68 Jahre, am liebsten für immer. Da ich nicht ortsgelassen bin und mein EFH verkaufen möchte, könnte ich auch zu Dir ziehen und Dich in all Deinen Wünschen und Zielen unterstützen. Glaube mir, ich bin treu und bestimmt eine Frau, um die Dich viele beneiden werden. Ein eigener Pkw ist vorhanden.“ **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. S 2796.

Jana, bin 47/160/55, hübsch, leider etwas schüchtern. Ich habe keine Kinder und bin seit dem Tod meiner Eltern ganz allein und sehne mich nach jemandem, der mir nah ist. Du brauchst nicht schön sein, viel wichtiger ist ein wahrhafter Freund mit Herz und ehrlichen Absichten. Ich bin als Heilpflegerin berufstätig, bin mit meinem Auto flexibel und warte auf Dich! **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. K 7355.

Ich, Monika, 60 Jahre, gelernte Krankenschwester, bin eine sehr einsame Witwe vom Land, noch sehr hübsch, mit zierlich schlanker, vollbusiger Figur, habe leider keine eigenen Kinder, bin eine sichere Auto- und Motorradfahrerin und würde auch umziehen. Ich sehne mich so sehr nach Zweisamkeit, mag Gartenarbeit, koche sehr gut und bin sehr lieb. Darf ich noch mal glücklich werden? **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. 735239.

Nancy, 39/168/63, eine bildschöne Angestellte mit dunkelblonden Haaren, ist schon fast verzweifelt und glaubt, dass sie niemanden findet. Sie hat diese Anzeige schon einmal aufgegeben und niemand hat sich gemeldet. Wenn es doch einen lieben, einfachen Mann mit Herz und Gefühl für sie gibt, freut sie sich sehr auf einen Anruf. Sie ist bescheiden, vielleicht etwas zu vollbusig, aber sehr zärtlich, anschiegungssam, häuslich, sparsam, fleißig und treu. Gern würde sie Dich mit ihrem Auto besuchen. Nur Mut! **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. 269927.

Ich bin Karin, 67/162, sehr einsam, nachdem meine Tochter nach einem Unfall verstorben ist. Bin eine zierliche, gutaussehende, lebenswerte, herzliche, vollbusige Frau, mit schöner Figur, eine gute Hausfrau, prima Kamerad, finanziell versorgt, trotz EFH nicht ortsgelassen, mit Auto und leider am Verzweifeln, denn ich habe diese Anzeige schon einmal aufgegeben und kein Mann hat sich gemeldet. Wenn es doch noch einen netten Mann gibt, den ich liebevoll umsitzen darf, dann melde Dich bitte noch heute über **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. T 3685.

Ich bin die Birgit, Ende 60, habe bis zur Rente als Krankenschwester im örtlichen Krankenhaus gearbeitet, habe eine schöne weibliche Figur, sehe jünger aus, bin dunkelblond, leider verwitwet, ansonsten ein fröhlicher, herzlicher Typ. Einem Mann bis 75 Jahre den Haushalt zu versorgen, wäre für mich ein Vergnügen. Lässt du dich gerne umsitzen, dich gut bekochen und verwöhnen, dann bist du sicher der Richtige für mich. Bin mit Auto flexibel und nicht ortsgelassen. **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. G 6535.

An einen einsamen älteren netten Herrn! Ich, Ruth, 73/165, verwitwet, bin ehrlich, liebevoll und bin gern mit meinem Auto oder Fahrrad unterwegs, mag die Natur, Wasser und Musik. Leider bin ich völlig allein und oft sehr einsam. Welcher Herr hat ein Herz für mich und wünscht sich eine nette Freundin wie mich? **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. KL 3629.

Hübsche Elena, mit sehr schöner Figur, blauen Augen und langen blonden Haaren. Ich möchte nicht länger auf Liebe und Zärtlichkeiten verzichten, bin 45 Jahre, 1,68 m groß, in Kasachstan geboren, wohne schon über 10 Jahre in Deutschland. Ich möchte mit einem liebevollen, treuen, gern auch älteren Mann an meiner Seite unsere Zukunft gestalten. **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. T 4955.

Er sucht Sie

Als über 80j. Witwer, Herbert, ehem. leitender Polizeibeamter, NR, NT, noch leidenschaftlicher Autofahrer, bin ich Ihnen vielleicht etwas zu alt – das täuscht aber auf die Ferne! Ich bin aktiv, rüstig, junggeblieben, durch meine sehr gute Pension gut versorgt, könnte mir ein schönes Leben gönnen. Aber es macht wenig Spaß so allein. Welche lebenswerte, natürliche Frau, gern auch älter, denkt auch so und könnte ihre Freizeit gemeinsam mit mir in fester Partnerschaft genießen? Ich suche aber vorerst nur eine Partnerschaft für schöne Unternehmungen u. kein gemeins. Wohnen. **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. 723900.

Frank, 64/178, verwitwet, solider Klempnermeister, reise- und unternehmungslustig, finanziell abgesichert, gehe gern aus, schätze aber auch gemütliche Stunden zu Hause, bin naturverbunden, tierlieb und suche eine liebe Frau. Für einander da sein ist der Wert, nach dem ich mich sehne, würde auch mein Haus verkaufen, um zur Partnerin zu ziehen oder getrennt wohnen – egal – wichtig ist nur, dass Du Dich meldest. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. KL 3046.

Leon, 42 Jahre, im handwerklichen Bereich tätig, offen für alles Schöne, sieht nicht nur gut aus, sondern ist auch zuverlässig, ehrgeizig, mag Kinder, bringt nicht nur Blumen zum Geburtstag, sondern möchte mit Dir wieder für immer glücklich werden. Bitte melde Dich über **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. T 4922.

Verkehrsiing, Heinz, Witwer, 75/180, NR/NT, ohne Anhang und Verpflichtung, möchte die verbleibende Zeit nicht allein verbringen, jedoch nicht täglich aufeinander hocken, ungezwungen Ausflüge in der Natur, Theater und Konzertbesuche, erträgliche Reisen uvm., liebe das Autofahren. Natürlich ist meine Schulter zum Anlehnen da, bin handwerklich begabt und bereit Ihnen zu Hause in Hof und Garten zu helfen. Lege aber Wert auf getr. Wohnungen. **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. KL 3466

Sehr attraktiver, junger Mann, 49 Jahre, mit wunderschönem EFH, suche Dich. Bin NR, mobil, offen, familiätaglich, gepflegt, ehrlich und suche eine natürliche, liebe Frau für das Leben. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. S 2899.

Mein Leben – alles bestens, doch die Liebe fehlt. Florian, Mitte 30, ambitionierter Kickboxer, beruflich als IT-Projektleiter bei Siemens tätig, total nett, möchte wieder was Verrücktes machen, gedrückt werden, gemeinsam frühstücken, Urlaub planen, alles besprechen... Wenn Du Spaß am Leben hast, offen und natürlich bist, dann melde Dich doch! **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. M 2522.

Ich, René, Mitte 50, bin ein großer, gutaussehender Witwer und lebe mit meiner 17-jährigen Tochter, die nun ihren eigenen Weg geht, in einem gepflegten EFH. Als Handwerksmeister bin ich finanziell abgesichert und begeisterter Autofahrer. Meine Stärken sind Zuverlässigkeit u. Treue. Ich bin humorvoll, zärtlich, tierlieb und ich bin allein. Leider hat sich auf meine erste Anzeige keine Dame von 45 bis 55 Jahre gemeldet. Ob ich nun mehr Glück habe? Du wirst es ganz sicher nicht bereuen, bitte melde Dich. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. FA 4918.

Getrennt wohnen – gemeinsam erleben, Thomas, 67/192, geschieden, athletische Figur, grau meliertes Haar, großzügig, verträglich mit Herz, Charme und Verstand. Im Leben klappt alles, aber das Wichtigste fehlt mir sehr – eine liebevolle Frau an meiner Seite für die ich da sein darf. Bitte haben Sie Mut für einen harmonischen Neuanfang. Pkw ist vorhanden. Sie müssen nur anrufen! **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. KL 3875.

Maik, lebensfroher Polizeibeamter, 46/179 und Jana, 10 Jahre, suche weibliche Verstärkung! Beide sind Fans von Eierplinsen und Spagetti, lachen viel, machen verrückte Sachen, sind gern draußen und unternehmen sehr viel. Zu dritt oder zu viert geht das aber auch! Wir laden euch gern ein, vielleicht werden wir ja eine tolle Familie! **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. KL 4135.

Es muss doch mal klappen mit dem Glück! Bernd, Ende 60, Tischler in Rente, leider viel zu früh verwitwet, möchte noch einmal eine nette Dame oder liebe Freundin kennenlernen. Er mag Reisen, liebt kulturelle Veranstaltungen, mag Volksmusik und Schlager, hat einen PKW, ist verträglich als IT-Projektleiter bei Siemens tätig, total nett, möchte wieder was Verrücktes machen, gedrückt werden, gemeinsam frühstücken, Urlaub planen, alles besprechen... Wenn Du Spaß am Leben hast, offen und natürlich bist, dann melde Dich doch! **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. KL 2881.

„Eigene Firma und viel zu tun, doch für wen? Mir fehlt der liebste Mensch an meiner Seite, die Frau, auf die ich mich abends freue, die zu mir hält und mich versteht.“ Jürgen, 61/186, Elektromeister, sehr symp., der großzügige Mann mit Charisma, dem gewissen Etwas, einem Schuss Humor, einer gr. Prise Zärtlichkeit, ein galanter Schmusetyp, den man als Frau gern an s. Seite hat. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. K 6421.

Burkhard, 78 Jahre, verwitwet, vital, naturlieb, großzügig, hilfsbereit, handwerklich geschickt, möchte herzliche Frau kennenlernen, auch gem vom Land. Bitte melden Sie sich! **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. K 6635.

Wolfgang, 81 J., ohne Anhang, Witwer, NR, ehemaliger Handwerksmeister und jetzt im wohlverdienten Ruhestand. Ich bin ein Natur- und Tierfreund, liebe Spaziergänge (keine Gewaltmärsche), Autotouren und Musik. Aber allein macht alles keinen Spaß. Es fehlt einfach eine Frau – nicht für die Hausarbeit, die erledige ich selbst, auch nicht fürs Schlafzimmer, das kann sich zwar mal ergeben, muss aber nicht, denn in unserem Alter tut ein liebes Wort und mal jemand in den Arm nehmen mehr gut als das Andere. Ich suche eine Frau, die mit mir gemeinsam was unternehmen möchte, ohne Streit und Hektik, wir sollten alles langsam beginnen, jeder sollte seine Wohnung behalten. Sie können gerne älter sein, auch müssen Sie keine super schlanke Figur haben, nur sollten Sie es ehrlich meinen und ein gutes Herz haben. Also nur Mut, rufen Sie bitte an. **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. K 2708.

Graumeliertes, rüstiger Ingenieur, viele Jahre selbstständig gewesen, 71/182, ein Kavaller der alten Schule, äußerst sympathische, ansprechende, menschliche Art, ein Mann mit konservativer Werteinstellung. Liebt Bewegung, Reisen, Tanzen, kochen, Theater, Feste, kulturelle Interessen und möchte mit einer Lady sein Leben genießen. **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. K 6742.

Mit Liebe selbst gemacht.



Die 100 schönsten Mützen & Schals
Softcover, 208 Seiten

Das tesa-Bastelbuch für die ganze Familie
Hardcover, 192 Seiten

Schnupperkurs Nähen
Hardcover, 80 Seiten

Sie können vom Stricken und Häkeln nicht genug bekommen? Die 100 schönsten Mützen und Schals – sowohl einfache als auch anspruchsvollere Kreationen – mit verschiedenen Anleitungen zum Nacharbeiten finden Sie in diesem Buch.

Schon lange möchten Sie Nähen lernen? Viele Schrittbilder und ein Videotutorial vom ersten Stich bis zur fertigen Tasche sorgen für leichtes und richtiges Nacharbeiten. Typische Fehler und einfache Lösungen werden ebenfalls gezeigt. Entdecken Sie die Welt der Stoffe und die Lust am Nähen!

Sie suchen neue Bastelanregungen für die ganze Familie? Hier finden Sie die schönsten Dekorations- und Geschenkideen. Die Sammlung bietet Ideen für alle Gelegenheiten und begleitet Sie durch das ganze Jahr. Mit Extra-Tipps vom tesa Kreativexperten.

9,99
9,99
9,99
7,99

Erhältlich auf MAZ-online.de/shop

Nimm Dir Zeit für Bildung!

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Mit „Bildungszeit“ ist lebenslanges Lernen möglich. Das untermauert auch Brandenburgs Erwachsenenbildungsgesetz. Bislang offiziell als „Bildungsfreistellung“ bezeichnet und gemeinhin auch als Bildungsurlaub bekannt, wird nun mit dem Begriff „Bildungszeit“ auch das Ziel „sich für Bildung Zeit“ nehmen zu können, deutlicher. Bildungszeit ist die Freistellung für die Beschäftigten im Land Brandenburg von der Arbeit zur Teilnahme an anerkannten Veranstaltungen zum Zwecke beruflicher, kultureller oder politischer Erwachsenen-Weiterbildung.

Die Kreisvolkshochschule in Neuruppin bietet auch 2025 wieder Intensivkurse zum Stressmanagement an. Teilnehmende lernen dabei Belastungssituationen durch Stress einzuschätzen, Stressfallen zu erkennen und aktiv entsprechende Entspannungsphasen in den Berufs- oder Familienalltag zu integrieren. Die Beantragung der Bildungszeit

muss spätestens sechs Wochen vor Kursbeginn beim Arbeitgeber erfolgen. Abgelehnt werden kann der Antrag auf Bildungszeit nur, wenn zwingende betriebliche Belange oder Urlaubsansprüche anderer, die unter sozialen Gesichtspunkten Vorrang verdienen, dem entgegenstehen. Die Kosten für den Kurs übernimmt der Arbeitgeber in der Regel nicht. Selbstverständlich ist eine Kursteilnahme auch ohne Inanspruchnahme von Bildungszeit möglich.

Wer Interesse hat, findet entsprechende Kursangebote der Kreisvolkshochschule Ostprignitz-Ruppin online unter: vhs-opr.de. Eine fachliche Beratung bietet Lehrgangskordinatorin Silke Ristau (Tel. 03391/769162 oder E-Mail: silke.ristau@opr.de). Das erste von mehreren Bildungszeit-Angeboten mit dem Thema „Yoga-Stressbewältigung im Beruf und im Alltag“ mit dem Schwerpunkt Körper und Ernährung findet vom 24. bis 28. März statt. WS

Termine des Netzwerks Gesunde Kinder Kyritz

KYRITZ. Das Netzwerk Gesunde Kinder in Kyritz bietet in den kommenden Wochen verschiedene Veranstaltungen:

Erste-Hilfe am Kind

Wie reagiert man bei typischen Notsituationen im Baby- und Kleinkindalter? Wie kann man Sturz, Verschlucken, Vergiftung, Verbrühung und Ertrinken verhindern?

► Mittwoch, 29. Januar, 9.30 bis 12.30 Uhr

Anmeldung per E-Mail: gesundekinder-kyritz@estaruppin.de

Babygruppe „Sprache und Bewegung“

In der Gruppe tauscht man sich mit anderen Eltern aus und findet bei den wöchentlichen Treffen Antworten auf die vielen Fragen rund um den Alltag mit einem Baby. Man erfährt, wie man sein Kind im Alltag in seiner Sprach- und Bewegungsentwicklung unterstützen kann und lernt altersgerechte Bewegungsanregungen, Fingerspiele und Kinderlieder kennen.

Für Mamas und Papas mit Baby ab drei Monaten.

► Donnerstags ab 13. Februar, 9.30 bis 11 Uhr

Anmeldung per E-Mail: gesundekinder-kyritz@estaruppin.de

Mehr Geld am Monatsende übrig

Mit Kind hat man weniger Einkommen und mehr Kosten. Wie schafft man sich mehr finanziellen Spielraum? Was braucht die Familie wirklich und was kann man sich sparen?

► Mittwoch, 5. März, 20 bis 21 Uhr

Anmeldung per E-Mail: gesundekinder-kyritz@estaruppin.de

Die Angebote des Netzwerks Gesunde Kinder sind für alle Familien im Landkreis OPR kostenfrei. Das Kyritzer Netzwerk-Büro ist vom 3. bis 7. Februar geschlossen. WS

☎ Tel. 033971/604506

Bürozeiten: montags 12 bis 15 Uhr, donnerstags 10 bis 14 Uhr



Aktionstag: Test für Venengesundheit

Der menschliche Blutkreislauf und damit die Venen vollbringen jeden Tag Höchstleistungen. Das Blut wird von den Beinvenen von der tiefsten Stelle zurück zum Herzen gepumpt - gegen die Schwerkraft, 24 Stunden am Tag. Kleinste Veränderungen an den Venen können die Funktionsweise beeinträchtigen. Unter anderem kann sich Blut in den Venen stauen und fließt nur noch verzögert weiter. Dieser Rückstau wird als „müde“ oder „schwere“ Beine wahrgenommen. Auch Schwellungen der Beine sowie Krämpfe, Kribbeln oder Schmerzen deuten auf ein Venenleiden hin. Die Symptome sollten nicht ignoriert werden, denn hieraus können sich teils schwerwiegende Erkrankungen entwickeln. Ein gestörter Blut-

fluss kann zu Krampfadern, deren Behandlung nicht nur eine ästhetische Relevanz hat, über Thrombosen bis hin zum offenen Bein führen. Mit einem Venenfunktionsstest wird in 5-10 Minuten die Venenfunktion überprüft, so dass frühzeitig die richtigen Maßnahmen ergriffen werden können. Das STOLLE Sanitätshaus in Meyenburg, Pritzwalker Str. 1, bietet am 20. Februar die Möglichkeit einen Venenfunktionsstest durchführen zu lassen. ermine können unter der Telefonnummer 033968/506292 vereinbart werden. Zusätzlich gibt es 20 Prozent Rabatt beim Privatkauf von Kompressionsstrümpfen, Anziehhilfen und Hautpflegeprodukten. Bei höherwertigen Versorgungsgütern wird der Privatanteil erlassen.

Bahnsperrung Hamburg-Berlin rückt näher

Deutsche Bahn will bei einer Online-Informationsveranstaltung am 10. Februar über das Ersatzverkehrskonzept informieren



OSTPRIGNITZ-RUPPIN.

Vom August 2025 bis zum April 2026 wird die Bahnstrecke zwischen Hamburg und Berlin bekanntlich aufgrund von Bauarbeiten voll gesperrt sein. Dies hat Auswirkungen auf den Fern- und Nahverkehr entlang der Strecke, auch in unserer Region. Über die angebotenen Ersatzverkehre will die Deutsche Bahn nun bei einer digitalen Veranstaltung am 10. Februar informieren.

Auf der 278 Kilometer langen und hochfrequentierten Eisenbahnverbindung Ham-

burg-Berlin, die unter anderem durch die Prignitz und Ostprignitz-Ruppin führt, wird eine sogenannte Generalsanierung durchgeführt. Innerhalb von neun Monaten werden dabei zahlreiche Arbeiten an Gleisen, Weichen und Oberleitungen vorgenommen. Durch die Bündelung der Bautätigkeiten soll nach Angaben der Bahn erreicht werden, dass in den dann folgenden Jahren wesentlich weniger gebaut werden muss. Darüber hinaus sollen entlang der Strecke die Leit- und Sicherungs-

technik erneuert sowie 28 Verkehrsstationen modernisiert werden.

Aufgrund der umfangreichen Bauarbeiten und der damit verbundenen Vollsperrung der Bahnstrecke ist ein umfassendes Ersatzverkehrskonzept notwendig, das die Bahn mit den betroffenen Eisenbahnverkehrsunternehmen und den Ländern erarbeitet hat. Es soll dafür sorgen, dass Reisende und Güter während der Arbeiten zuverlässig und planbar an ihr Ziel kommen, auch wenn sich Reisezeitver-

längerungen nicht vermeiden lassen.

Im Rahmen einer digitalen Veranstaltung wird die Deutsche Bahn die Öffentlichkeit im Bereich Berlin/Brandenburg, und damit auch die Menschen in unserer Region im Nordwesten Brandenburgs, über die geplanten Baumaßnahmen und alternativen Reisemöglichkeiten im Nah- und Fernverkehr informieren.

Die Informationsveranstaltung findet am Montag, dem 10. Februar, in der Zeit von 18 bis 20 Uhr statt. Über die

Die Bahnstrecke Berlin – Hamburg wird voraussichtlich ab August grundlegend saniert. Für Monate werden sich Reisende auf Einschränkungen, Umleitungen und Verspätungen einstellen müssen.

Foto: Adobe Stock/Ronald Rampsch

Projektseite www.deutschebahn.com/hamburg-berlin ist am Tag der Veranstaltung der Zugang zu einem entsprechenden Live-Stream möglich. WS

Ein Guckloch ist nicht genug

Dekra-Experten geben Tipps für winterliche Tage mit dem Auto

OSTPRIGNITZ-RUPPIN.

Wer keine Garage hat, muss sich an winterlichen Tagen vor dem Losfahren darauf einstellen, sein Auto von Eis und Schnee zu befreien. Trotz Stress und Zeitdruck am Morgen empfehlen die Dekra-Experten, dabei keine Kompromisse einzugehen – im Interesse der eigenen Sicherheit.

„Wer an einem vereisten oder zugeschnittenen Fahrzeug nur ein Guckloch auf der Frontscheibe freilegt, bringt sich und andere unnötig in Gefahr. Gute Sicht in alle Richtungen ist unerlässlich – erst recht, wenn die Straßenverhältnisse zusätzliche Risiken bergen“, warnt Unfallforscher Luis Ancona. In Deutschland schreibt die Straßenverkehrsordnung explizit fest: Wer fährt, ist dafür verantwortlich, dass der Zustand des Fahrzeugs nicht die Sicht beeinträchtigt (StVO, §23, Abs. 1).

Die meisten Autobesitzer greifen zum handelsüblichen Eiskratzer mit Kunststoffkante, wenn es darum geht, zugefrorene Scheiben freizulegen. Vorsicht vor zu starkem Druck: Das kann leicht zu Kratzern auf der Scheibe führen, die sich dann bei Nachtfahrten durch irritierende Lichtreflexe bemerkbar machen. Gewarnt wird auch vor nicht geeigneten Alternativen: Kratzer mit Stahlkanten sollte man seinen Scheiben ebenso ersparen wie die

scharfen Küchenschaber, etwa für Ceran-Kochfelder. Auch CD-Kunststoffhüllen oder Plastikkarten sind ungeeignet, da sie leicht brechen und ebenfalls Kratzer hinterlassen können.

Keine Option sollte es sein, Autoscheiben mit heißem Wasser von Eis zu befreien. Bei dieser Brachialmethode kann der Tem-

peraturschock leicht zu Rissen oder gar zum Platzen der Scheibe führen.

Vergleichsweise unproblematisch, aber nur bedingt wirkungsvoll ist es, eine Wärmflasche 20 bis 30 Minuten vor Fahrtbeginn auf dem Armaturenbrett abzulegen. Die aufsteigende Wärme kann das Eis auf

der Scheibe etwas anschmelzen, so dass es sich anschließend leichter beseitigen lässt.

Eine einfache und schnelle Methode, die Scheiben freizubekommen, bieten Enteisungsflüssigkeiten auf Alkoholbasis. Sie tauen das Eis durch bloßes Aufsprühen auf. Am besten sollten Produkte mit Prüfsiegel ver-

wendet werden, die nicht nur auf Enteisungswirkung, sondern auch auf Materialverträglichkeit getestet sind, sonst könnten etwa Gummidichtungen am Fahrzeug angegriffen werden. Eine Überlegung wert sind auch spezielle Heizlüfter – allerdings nur solche, die für den Betrieb in Fahrzeugen ausdrücklich freigegeben sind. Der Einbau einer Standheizung dürfte nur bei größerem Budget in Frage kommen.

AUCH DER SCHNEE MUSS RUNTER

Auch der Schnee muss – etwa mit einem Besen oder Handfeger – vom Auto entfernt werden, und zwar nicht nur von den Scheiben, sondern auch vom Dach, von der Motorhaube, von Kennzeichen und von lichttechnischen Einrichtungen. Ansonsten kann er vom Fahrtwind plötzlich gegen die Frontscheibe geblasen werden oder während der Fahrt verrutschen und für Blindflug sorgen. Vor allem auf Transportern und Lkws sammeln sich manchmal größere Mengen von Schnee oder ganze Eisplatten, die beim Herabfallen an anderen Fahrzeugen erhebliche Schäden anrichten und zu ernsthaften Unfallrisiken führen können. WS



Im Interesse der Sicherheit sollten Autos im Winter immer komplett von Schnee und Eis befreit werden. Nur ein Guckloch freizulegen, reicht nicht aus. Foto: DEKRA